27. Jahrgang

Heft 4 / Dezember 2009

TG Konz Aktuell

TG Vereinszeitung

Basketball
Bogensport
Boxsport
Breitensport
Gesundheitssport
Handball
Judo
Karate
Lauftreff
Leichtathletik
Schwimmen
Skigymnastik
Tae Kwon Do
Tanzsport
Tischtennis
Triathlon
Turnen
Volleyball
Walking
Kurse der TG
TG Sportstudio



BASKETBALL
Gelungener Saisonauftakt (Seite 8-12)

LEICHTATHLETIK: Zehn Jahre Wurfgruppe in der Leichtathletikabteilung der TG Konz (Seiten 33 -34)



Kinder lernen das richtige Lernen

AUCH IN IHRER NÄHE!

MEMORY LERN-FÖRDERUNG

MEMORY unterstützt den **individuellen Lernprozess** Ihres Kindes mit Material auf wissenschaftlicher Basis

Pädagogisch und psychologisch ausgebildete Therapeuten trainieren u.a. bei:

- Konzentrationsstörungen
- Motivationsproblemen
- Rechenschwäche
- Lese- Rechtschreibschwäche
- Aumerksamkeitsstörung
- Wahrnehmungsdefiziten

Interessante Angebote auch für Fußballgruppen.

Kostenfreie Beratung und Diagnostik bei:

Dipl.-Päd./Lerntherapeutin **Bärbel Wutzler** 06501/608430
Dipl.-Päd./Lerntherapeutin **Bettina Alsfasser** 0651/9916143

Auto Tjan GmbH
Meisterbetrieb

Dellenentfernung ohne Lackieren (auch Hagel)

Karosserie • Lackierung • kfz-Technik

Karosserie Fachbetrieb | BOSCH Service | BARTHAU ANHÄNGERBAU

An der Grenzhohe 13, Gewerbegebiet Wasserliesch, Tel. 06501-608600
Fax 06501-608608, Email: info@auto-tjan.de, www.auto-tjan.de

Für alle Aktiven die ideale Anlaufstation

Für Sport-Ausrüstungen und Sportbekleidung

Sport-Simons

54290 TRIER • KONSTANTINSTRASSE • TELEFON (06 51) 7 58 79

Hier weht ein frischer Wind!

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensaufbau:

LVM Versicherungen



Rolf Wahlbring
Jura-Studium
Experte für Förderungsmanagement
Versicherungskaufmann

LVM-Servicebüro
Rolf Wahlbring
Karthäuser Straße 63
54329 Konz
Telefon: 06501/3231
Fax 06501/6141
E-Mail:
r.wahlbring@wahlbring.lvm.de



Karin Mehlich
Bürokauffrau



Inhalt

Inhalt ..... **Seite**

VORSTAND / GESCHÄFTSSTELLE / DIE TG
Vorstand der TG Konz / Impressum 2
Vorwort des Vorsitzenden 2
Personelles: Wir gratulieren 3-4
Danke • Mitgliederbewegung 2009 4

KURSE DER TG
Kinder stark machen - Tae Kwon Do-Kurs für Kinder 4
10 Jahre Yoga am Montagnachmittag 5
Topforming: Wieder Lebensmittel für dir Konzer Tafel •
Frühlingsfahrt nach Paris 6
Impressionen vom TG Hobby-und Weihnachtsmarkt 2009 7

BASKETBALL
Ein impulsiver Typ 8
Gelungener Saisonauftakt 8-12

BOGENSPORT
Zu Gast in der Partnerstadt Brienon 12-13

BREITENSPORT
Der Rheinsteig ruft 14
Ich möcht zo Foß 15-16

BOXEN
Boxsport 16

HANDBALL
Erste Damenmannschaft überrascht alle 17-24
Gutschein für das nächste Heimspiel 24

KARATE
Neues Karatetraining für Erwachsene 24
Kroko-Kids-Cup 2009 in Mainz 24-26

LAUFTREFF
Der Deu-Lux-Lauf 26-27
Umleitung... 27-28
Wurzelweglauf 2009 28
Sommerurlaub Teil 2 29-31

LEICHTATLETHIK
Zehnjähriges Jubiläum der Wurfgruppe der Leichtathletikabteilung ... 32
Die Athleten der Wurfgruppe und ihre Erfolge 32-33
Rheinland-Bestenliste 2009 34-35

SCHWIMMEN
Pokalschwimmen des Bezirks Eifel/Mosel • Nikolausschwimmen
in Wirges: Fabienne Marxdominiert Mehrkampfwertung 36

STUDIO
Zirkelgruppe 37

TISCHTENNIS
Generationswechsel vollzogen - oder auch:
Achterbahn Rheinlandliga mit der 1. HM 37-38

VOLLEYBALL
Neue Einheit für die Jugend - Lust auf Volleyball? 39
Die Konzer Jugend bei den Rheinlandmeisterschaften 2009 40

TRIATHLON
Schnaps ist Schnaps und Dienst ist Dienst 40

MITTEILUNG: **Übungsplan**

Liebe TG-Mitglieder,



wie anfangs 2009 erwartet ist das zu Ende gehende Jahr - neben unserem ohnehin alljährlich starken sportlichen Engagement - diesmal zusätzlich von besonderen Ereignissen geprägt.

Die Programmreihe zum 50jährigen Stadtjubiläum von Konz wurde durch die Beteiligung der TG an den Kernveranstaltungen, das waren u. a. das Wettspiel zwischen Saarburg und Konz, der Umzug und der Tag der Vereine sowie durch mehrere eigenständige unter dem Motto des Jubiläums durchgeführte sportliche Veranstaltungen der Abteilungen bedeutsam mitgetragen. Hierfür möchte ich mich bei allen Mitwirkenden noch einmal ganz herzlich bedanken.

Beim Studioausbau und bei der damit einhergehenden Umgestaltung des Bistros sind die Bauarbeiten fertig gestellt. Der fleißigen und fachkundigen Helferschar auch an dieser Stelle noch einmal vielen, vielen Dank. Bei den Nutzern der Einrichtungen bedanke ich mich für die Toleranz und das Verständnis für die Unannehmlichkeiten, die zwangsläufig mit den Bauarbeiten verbunden waren.

Ich bin der Meinung, dass beide Maßnahmen gelungen sind und dem Spaß am Fitnesstraining sowie der kameradschaftlichen Geselligkeit zugute kommen.
Der bauliche Abschluss soll aber zugleich der Beginn einer kontinuierlichen Entwicklung sein, um den derzeitigen Stand nicht nur zu halten, sondern auch Zug um Zug weiter aufzuwerten - allerdings in einem Rahmen, der innerhalb unserer jeweiligen finanziellen Möglichkeiten bleibt.

Sicher sind im Studio noch Nacharbeiten und weitere Verbesserungen angezeigt - auch wenn es sich darunter nur um Kleinigkeiten handelt - das weiß ich und bin für Anregungen durchaus aufgeknöpft, bitte aber auch, etwas Geduld walten zu lassen und selbst mal den jeweiligen Kostenrahmen zu bedenken. Die Dinge werden nach und nach angegangen. Ein Angebot zur Mithilfe würde dabei besonders gerne aufgenommen.

Unser Bistro wird leider noch immer nicht in dem Maße angenommen, wie ich es mir vorstelle. An den äußeren Rahmenbedingungen kann es meiner Ansicht nach doch nicht mehr liegen. Woran fehlt es also noch? Auch hier bin ich oder ist Agnes Kunkel für Anregungen und Ideen empfänglich. Und meine Bitte hier: Missfallen, das bei allem Bemühen immer mal aufkommen kann, nicht gleich mit „vernichtender" Kritik oder gar Boykott abstrafen.

Im Namen des gesamten Vorstands möchte ich den ehrenamtlichen und den hauptamtlichen Kräften für ihren tatkräftigen Einsatz sowie für die Mithilfen auch außerhalb von offiziellen Funktionen herzlich danken. Anerkennung und Dank aussprechen möchte ich all den Sportlerinnen und Sportlern, die besondere sportliche Erfolge errungen haben. Sie sind nicht nur jeweils ein persönlicher Gewinn, sondern auch für die TG von Wert.

Danke schließlich wiederum den Verwaltungen, Firmen, Sportverbänden und Einzelpersonen, die uns finanziell sowie ideell unterstützt haben. Diese Hilfen werden unmittelbar meistens gar nicht wahrgenommen, sie sind aber für unseren Verein unverzichtbar.

Ich hoffe, das ablaufende Jahr war euch ebenso wohl gesonnen wie mir. *„War's gut das alte Jahr, dann freue dich auf's neue. War's schlecht, erst recht!"(Zitat)*
Ich wünsche euch und Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2010.

Hans-Joachim Schalm
(Vorsitzender)

Vorstand

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender:
Hans-Joachim Schalm
Trevererstr. 1b, 54295 Trier
Tel. priv.: 0651/9963830,
Mail: h-j.schalm@tgkonz.de

Ehrenvorsitzender:
Walfried Heinz,
Albert-Schweitzer-Str. 20, 54329 Konz
(06501) 600771 Fax: 600777
walfried.heinz@tgkonz.de

Stellvertr. Vorsitzende:
Petra Kewes
Tessenowstr. 16, 54295 Trier
Tel. priv.: 0651/4357665
Mail: petra.kewes@tgkonz.de

Stellvertr. Vorsitzender:
Mario Erschens
Im Apfelstück 4a, 54329 Konz
Tel.: 06501/6014460
Mail: mario.erschens@tgkonz.de

Schatzmeister:
Ewald Gruchey
Tel.: 0651/88166, Handy: 0171/1726831
Mail: ewald.gruchey@tgkonz.de

Sportlicher Leiter:
Christian Albrecht
Tel.: 06501/94668-0
Mail: christian.albrecht@tgkonz.de

Außerdem gehören dem **Gesamtvorstand** an:

Jugendwart:
Nadine Hromatke
Tel.: 0160/98084199
Mail: nadine.hromatke@tgkonz.de

Vertreter für Verwaltungs- und Rechtsangelegenheiten:
Willi Bartholome,
Mowenweg 3, 54329 Konz
(06501) 3044
Mail: willi.bartholome@tgkonz.de

Frauenbeauftragte:
Elvira Philippi
Sebastianusstr. 6, 54329 Konz
(06501) 5313
Mail: elvira.philippi@tgkonz.de

Seniorenbeauftragte:
Uschi Blasl
Tel.: 0651/89749
Mail: ursula.blasl@tgkonz.de

Geschäftsstelle:
Helga Reinsbach,
(06501) 94668-0
helgareinsbach@tgkonz.de
info@tgkonz.de

Studio:
Christian Albrecht
06501/94668-31

TG Sportpark, Schul- und Sportzentrum, 54329 Konz
Tel. (06501) 94668-0
Fax (06501) 94668-88

e-mail: info@tgkonz.de
Homepage: www.tgKonz.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Mo.- Fr.: 9.00-12.00 Uhr
Do.: 17.00-20.00

Impressum:

Herausgeber:
Der Vorstand der
Turngemeinde Konz 1885 e.V.,
Hermann-Reinholz-Straße, 54329 Konz
Redaktion:
Vorstand und Abteilungsleiter
Anzeigenverwaltung:
Schommer
Granastr. 96, 54329 Konz
Druck: Schneider&Alt GmbH, Trier
Auflage und Erscheinungsweise:
2200 Exemplare/vierteljährlich

Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten.

...der beste Weg zum Markengetränk
Getränke PEIFFER
54439 Saarburg
Tel. 06581-2007



Winnebeck
Getränkemärkte
Telefon 06501- 2033
Konz - Konen
Wasserliesch

Im Ausschank
KARLSBERG
URPILS

thomasbrill
Malermeister
Fassaden u.- dekorative Innenarbeiten aller Art
durch ökologische Anstrichsysteme
Moselstraße 2 · D-54441 Wellen · Tel. +49 (0)6584 71 62

Jetzt auch bei uns im Kosmetikstudio:
Fettabbau und Bodyforming mit Ultraschall!
Geeignet für Ihre Problemzonen an Bauch, Po, Hüften, Armen u.a.
Effektiv, schmerz und nebenwirkungsfrei unter ärztlicher Leitung!



ingrid Kalck
KOSMETIKINSTITUT
Wiltinger Straße 23
54329 Konz
Fon: 0 65 01 / 9 69 83 00
www.ingrid-kalck.de

Personelles

Wir gratulieren

Frau **Karin Link** zum 50. am 14.10.
Herrn **Ralph-Peter Renne** zum 50. am 14.10.
Frau **Gisela Lang** zum 65. zum 22.10.
Frau **Karin Kramkowki** zum 70. 29.10.
Herrn **Klaus Schäfer** zum 75. am 29.10.
Herrn **Theo Rang** zum 65. am 2.11.
Frau **Gerda Zanoth** zum 60. am 5.11.
Herrn **Siegfried Wegener** zum 60. am 6.11.
Herrn **Ferdinand Wecker** zum 85. am 12.12.

Herzliche Glückwünsche und alles Gute auch an alle, die eine Veröffentlichung ihres Geburtstages abgelehnt haben.

Hochzeitsglocken für Christian und Christina

Unser Sportlicher Leiter Christian Albrecht und seine Frau Christina haben sich am 24. Oktober in der Pfarrkirche St. Paulin „getraut". Das ganze TG Team freut sich mit euch und wünscht alles erdenklich Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

Redaktionsschluss für Heft 1/2010 ist der 12. Februar 2010



Fortsetzung auf Seite 4

Vorsitzender mit Qualifikation

Unser Vorsitzender Hans-Joachim Schalm hat am 7. November 2009 die Vereinsmanagerausbildung an der Sportschule Koblenz erfolgreich beendet und ist somit stolzer Besitzer der Vereinsmanagerlizenz. Diese anspruchsvolle Ausbildung „Führen und Verwalten im Verein" umfasst alle Bereiche der Vereinsarbeit wie z.B. Steuer-/Vereinsrecht, Haushaltsplanung, Versicherungs- und Haftungsfragen und vieles mehr und endet mit einer schriftlichen und mündlichen Prüfung. Wir alle haben mitgefiebert und gratulieren zu dieser Leistung ganz herzlich.

Danke

Dem Vorstand, den Abteilungs- und Übungsleitern, den ehrenamtlichen Mitarbeitern und Helfern im Hintergrund für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit in diesem zu Ende gehenden Jahr.

Auch in diesem Jahr waren unsere Sportler und Mannschaften sehr erfolgreich. Für alle sportlichen Leistungen auch von unserer Seite herzliche Glückwünsche, bleibt weiterhin so erfolgreich und habt vor allem Spaß bei eurem Sport.

Mario und Marianne Erschens sowie den Helfern der Abteilung Bogensport ein dickes „Dankeschön" für die Organisation des diesjährigen Hobby- und Weihnachtsmarkts.
Die eindrucksvollen Fotos hiervon sind in diesem Heft veröffentlicht und wurden von Ralf Haas gemacht. Danke!

Euch allen und euren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2010.

Euer TG Team

Mitgliederbewegung 2009

Der aktuelle Mitgliederstand zum 30.11.2009 beträgt:	**2.172**
Eintritte:	398
Austritte:	358

Öffnungszeiten während der Feiertage:
Das Studio hat am 24./25. und 26.12. sowie am 31.12. und 1.1.2010 geschlossen.
Die Geschäftsstelle ist vom 21. Dezember 09 bis einschließlich 9. Januar 2010 nicht besetzt.

Veranstaltungen in der TG Halle:
Weiberfastnacht", 11.2.2010,
Veranstaltung der Konzer Frauenvereinigung

Freitagnachmittag, 12.02.2010,
Kinderkarneval.

Sport- und Festhalle
Wegen einer Veranstaltung bleibt die Sport- u. Festhalle am Freitag, 08.01.2010, geschlossen.

Kinder stark machen

Am Montag, den 11. Januar 2010, beginnt ein neuer

Tae Kwon Do-Kurs für Kinder
von 4-6 Jahre

(spielerische & turnerische Einführung in die Sportart)

Die Stunden finden jeweils montags und freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr im TG Sportpark statt.

Info und Anmeldung in der Geschäftsstelle, Tel.: 06501/94668-0

Susanne
Peifer
Änderungsatelier
schnell • günstig
Bahnhofstr. 25 54329 Konz
☎ 60 34 67 ☎
Termine nach Vereinbarung

Reifen und mehr!
AUTO MÜLLER
Meisterwerkstatt
· Reifenhandel
• Reparaturen
• Ersatzteilhandel
• KFZ-An/Verkauf
• Zubehör/ Wagenpflege
•HU/AU KÜS

Sabatierstr. 5 · 54332 Wasserliesch
Tel.: 0 65 01/94 84-0 · Fax: 0 65 01/94 84-20

Ihr Glasspezialist GLAS BÄR
Fachbetrieb für:
• Reparaturverglasungen
• Bleiverglasungen
• Spiegel • Dachverglasungen
• Schleifarbeiten
• Isolierverglasungen
• Ganzglasanlagen, Ganzglastüren und Duschkabinen

54329 Konz • Karthäuserstraße 112
Tel. 0 65 01 / 58 07 • Fax 0 65 01 / 44 50
54295 Trier • Im Avelertal 60a
Tel. 06 51 / 1 38 77 • Fax 14 03 99

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Start ins Neue Jahr
RA Rats Apotheke
U. Grün e. K.
Fachapothekerin für Offizinpharmazie
Schillerstraße 10 - 54329 Konz
Tel.: 06501-3131 - Fax: 06501-2567
email: rats.apo.konz@t-online.de
hausapotheke
mit dem freundlichen Service
- Alles was Sie für Ihre Gesundheit brauchen -

Kurse der TG

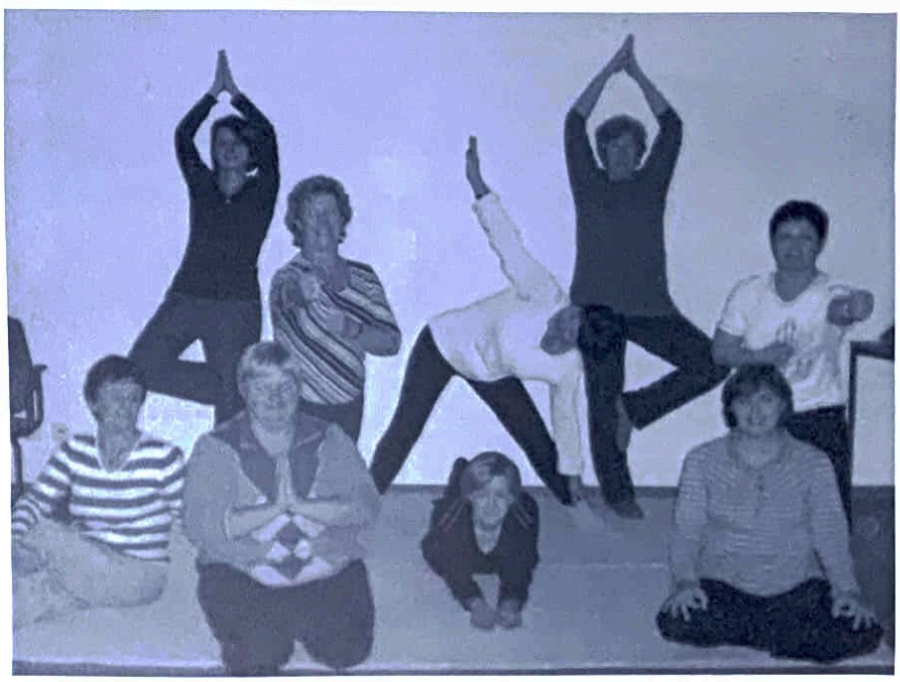
10 Jahre Yoga-Gruppe am Montagnachmittag!

Zehn Jahre sind es nun schon her, dass ich die Yoga-Gruppe von Conny Riemenschneider übernommen habe.

Und ich muss sagen, wir sind zu einer lustigen, harmonischen und freundschaftlichen „Truppe" zusammengewachsen. Trotz mancherlei physischer Probleme macht uns allen das Bewegen und natürlich das Entspannen viel Spaß und ich denke, wir freuen uns immer wieder auf die Montagnachmittagstunden um 16.30 Uhr.

Ich möchte Euch allen an dieser Stelle für Eure Treue danken und hoffe und wünsche mir, dass wir alle zusammen in zehn Jahren unser 20. Yoga-Jubiläum feiern können.

Mechthild Schneider



Wieder Lebensmittel für die Konzer Tafel

Die Teilnehmer des letzten Top Forming-Kurses bei der TG Konz haben sich wieder viel Mühe gegeben. In neun Wochen wurde ein Gewichtsverlust von 42,5 kg erreicht!
Aufgewogen in Lebensmitteln spendeten die Teilnehmer ihre verlorenen Kilos, punktlich zu Weihnachten, an die Konzer Ausgabestelle der Trierer Tafel.
Am letzten Kursabend brachte jeder Teilnehmer die „verlorenen Pfunde" in Form von Lebensmitteln mit, um ein Gefühl für die Belastung zu bekommen, die man ja vorher mit sich rumgetragen hat.
Warum den Erfolg nicht mit anderen teilen?, dachten sich die Kursleiterin Myriam Ott und die Teilnehmer. Bereits beim letzten Kurs entstand die Idee, der Konzer Tafel die verlorenen Kilos zu spenden. Nach Kursende konnte Frau Ott das schöne Ergebnis an Herrn Pastoralreferent Bernhard Meyer-Weires übergeben.



Der nächste Kurs beginnt am 02.Februar 2010 bei der TG Konz, Infoabend am 12.Januar 2010 um 19:30 Uhr.

Öffnungszeiten der Konzer Tafel , mit angegliederter Teestube sind Montag, Donnerstag und Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr.

Infos Tafel: Pfarramt Konz: 06501/6046917
Infos Kurs: TG Konz 06501/946680 oder Myriam Ott, 06501-9209298

Frühlingsfahrt nach Paris

Einen schöneren Start in den Frühling kann man sich kaum vorstellen:
Eine Fahrt nach Paris.
Genießen Sie zwei unbeschwerte Tage an der Seine, in geselliger Runde, organisiert von unserer Übungsleiterin Ilse Fuchs.

Termin:	**Samstag/Sonntag, 6./7. März 2010**
Preis:	**79,00 Euro**
Leistungen:	*Fahrt im modernen Fernreisebus* *1 x Übernachtung mit Frühstück* *Stadtrundfahrt.*
Info und Anmeldung:	*Ilse Fuchs, Tel.: 06501/150 558 oder* *Geschäftsstelle: 06501/94668-0*

Noch kein Geschenk für Weihnachten???

Verschenken Sie einen

Gutschein oder eine Zehnerkarte

der TG Konz für das Studio oder Rollo Fit

Bei Interesse bitte im Studio oder in der Geschäftsstelle melden.

KONZ-AM MARKT-17

DIE BRILLE
Augenoptik

TRIER-SIMEONSTR-17

Mehr Wissen.

Buchhandlung Kolibri
Am Markt 16
54329 Konz
Tel 06501 99 230
info@kolibri-buch.de

Impressionen vom diesjährigen Hobby- und Weihnachtsmarkt am Samstag, 21. November 2009.

Fotos: Ralf Haas



Abteilungsleiter: Holger Bollig
Tel. 06501 / 60 58 43
basketball@tgkonz.de
SafakKaracam
Tel. 0176 /24754633

Ein impulsiver Typ

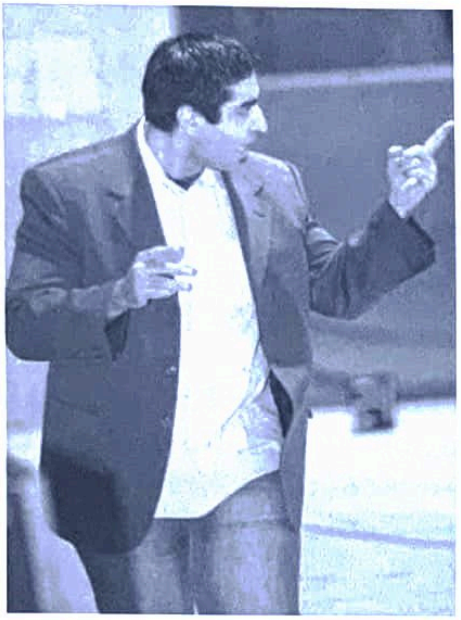
Ein Artikel aus dem Trierischen Volksfreund vom 27. Oktober 2009 uber Safak Karacam – Trainer und treibende Kraft unserer Basketballabteilung (leicht gekürzte Fassung) Autor:Willi Rausch; Mitarbeiter des ***Trierischen Volksfreundes***

Safak Karacams Vorfahren sind in der Türkei aufgewachsen, aber schon seine Eltern wurden hier heimisch. Er ist in Trier geboren und ist das, was jeder Politiker mit Begeisterung hören wird: Ein voll integrierter Türke in Deutschland.

Konz. Safak Karacam hat nicht nur in Konz sein Abitur gebaut und studiert jetzt an der Universität Trier Sozialwissenschaft, er ist auch noch ein erfolgreicher Trainer.

"Wir haben ohnehin schon die jüngste Mannschaft in der Basketball-Oberliga, und wir werden nächstes Jahr noch jünger werden, weil es den einen oder anderen aus Studiengründen woanders hin verschlagen wird." Das macht ihm aber nichts, denn mit jungen Spielern arbeitet der 24-Jährige ohnehin am liebsten. „Weil du da am meisten bewegen und jede kleine Entwicklung noch sehen kannst."

Seine Mannschaft hat ein Durchschnittsalter von 19,3 Jahren, was nicht heißt, dass er ihnen was durchgehen lässt. „Fehler werden angesprochen, und dann wird alles getan, um sie auszumerzen." Dabei geht es nicht immer mit Samthandschuhen zu, „aber meine Spieler



akzeptieren mich so, wie ich bin". Und sie nennen ihn „Shaft", weil er mal mit einer „abgedrehten Lederjacke" ankam.

Den Aufstieg hatte eigentlich Schweich geschafft, dessen Mannschaft aber wegen mangelnder personeller Alternativen und dem für einige Akteure zu hohen Aufwand verzichtete. Da griffen Karacam und die TG zu.

"Etwas blauäugig", wie er jetzt zugibt, denn wie die Moselaner hatte er angenommen, den einen oder anderen Akteur zur TG locken zu können. Das gelang wider Erwarten nicht. „Dafür habe ich keine Erklärung", gibt der Coach zu, „einige waren im Training, kamen dann nicht mehr wieder. Mit anderen habe ich nur gesprochen und dann nichts mehr von ihnen gehört."

Gar kein Verständnis hatte er für „manche Kollegen, die geglaubt haben, dass sie für ein Engagement bei uns Geld kassieren können". Der Grund ist ganz einfach. Erstens sieht er das ohnehin nicht ein, dass in Ligen dieser Qualität Geld fließt, „zweitens würde das unser Mannschaftsgefüge kaputt machen".

Dass das intakt ist, hat sein Team nicht nur in der vergangenen Saison in der Landesliga bewiesen. In einem über die gesamte Spielzeit währenden Dreikampf mit Schweich und der MJC II lag die TG am Ende mit einer Niederlage mehr als die Mosella auf Rang zwei. Nein, seine Schützlinge schlagen sich bisher auch in der Oberliga prächtig und hätten vielleicht sogar nicht nur vier, sondern fünf Siege nach sieben Spielen auf dem Konto. Wenn es gegen Oppenheim den durchaus möglichen Sieg gegeben hätte. An der Zielsetzung des Neulings hätte das aber auch nichts geändert. Die lautet nach wie vor: Klassenerhalt. „Wenn uns das gelingt, haben wir alles erreicht, was wir wollten." Seine Kandidaten auf die Meisterschaft heißen Bad Dürkheim II und Lerchenberg. Oppenheim zählt nicht mehr dazu: „Die waren absolut schlagbar!"

Gelungener Saisonauftakt

Die Basketballabteilung der TG Konz ist erfolgreich in die neue Spielsaison 09/10 gestartet. Informationen zur Basketballabteilung können jederzeit unter www.tgkonz.de à Abteilung Basketball oder direkt unter www.konzerbasketball.de aufgerufen werden.

Kopfsprung in die neue Liga:

Nachdem man als Vizemeister der Landesliga Rheinland den Aufstieg in die Oberliga wahrgenommen hatte, stand die Erste Herrenmannschaft vor einigen Problemen. Die finanziellen Probleme konnten mit 3 starken Partnern (Anadolu Grill, Immo-Weiskopf, Kylltal Reisen) etwas gelost werden. Die personellen Probleme mussten vereinsintern gelost werden. Spieler der eigenen Jugendmannschaft wurden in der Vorbereitung langsam, aber sicher in die Mannschaft integriert. Jedoch verliefen so ziemlich alle Vorbereitungsspiele nicht nach Maß. Egal, ob man gegen Landesligisten oder Regionalligisten spielte, man war noch weit vom Niveau der Oberliga entfernt. Man reiste als Außenseiter und voller Furcht nach Bous zum ersten Saisonspiel. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten konnte dieses Spiel am Ende unerwartet deutlich mit 74:53 gewonnen werden. Mit Bad Kreuznach und Lahnstein konnte man auch die folgenden 2 Spiele für sich entscheiden, sodass man erstaunlich gut mit 3 Siegen in die Saison starten konnte. Die knappe Niederlage gegen den Spitzenreiter aus Speyer wurde zum Wendepunkt der Saison. Die Verletzung von Sebastian Amtmann verkleinerte die Rotation, zudem ließ die Einstellung nach, sodass man in den folgenden Partien nur 2 Siege, jedoch 4 Niederlagen verbuchen konnte. Trainer Safak Karacam fordert für die Rückrunde wieder die Einstellung und Disziplin, wie zu Saisonbeginn, um sich ein Polster zu den Abstiegsplätzen zu erarbeiten und sich nach oben zu orientieren.

E. Weiskopf
Immobilien- und Finanzservice
Kylltal
REISEN

Die Mannschaft bedankt sich bei den Sponsoren und den zahlreichen Zuschauern, die sowohl bei den Heimspielen als auch bei den Auswartsspielen die Mannschaft unterstützen und anfeuern.

SIMON'S PLAZA

Fahrschule MERTZ
www.fahrschule-mertz.de
Tel. 06501 / 99420

Konz, Beethoven - Galerie	Di, Do, Fr	19.00 Uhr
Konz - Oberemmel	Mi	19.00 Uhr
Konz - Roscheid	Mi	18.30 Uhr

TAXI IN KONZ

TAXI IN KONZ
Tel. 06501 / 60 75 57

Wir bieten Ihnen:

- Stadtfahrten
- Flughafentransfer
- Fernfahrten
- Krankenfahrten

Sympathisch. Flexibel. In Ihrer Nähe.

NATURSTEINE
JOSEF JUNY GMBH

Fensterbänke - Treppen - Bodenbeläge
Küchenarbeitsplatten - Waschtischabdeckungen
Brunnen - Grabsteine

Gewerbegebiet Granahöhe
54332 Wasserliesch
Tel. 0 65 01/1 37 07
Fax: 0 65 01/1 83 41

e-mail: josef-juny@t-online.de
Internet: www.naturstein-juny.de

Abteilungsleiter: Holger Bollig
Tel. 06501 / 60 58 43
basketball@tgkonz.de
SafakKaracam
Tel. 0176 /24754633

Basketball





Sand im Getriebe.....

Hat die zweite Herrenmannschaft der Basketballabteilung. Einer starken Vorbereitung und einer klaren Zielsetzung (Aufstieg!) folgte die harte Landung auf dem Boden der Tatsachen. Man musste sich in den ersten 5 Spielen geschlagen geben. Jedoch konnte man schon gegen die starke dritte Herrenmannschaft im Vereinsduell klare Akzente setzen und man zeigte im darauffolgenden Spiel gegen den TV

Fortsetzung auf Seite 10

KONZER PAPIER MARKT
schreiben, spielen, basteln !
54329 Konz Saar-Mosel-Zentrum
Tel. 06501/ 3025 Fax 06501/ 6220

Der Schutzengel-Tipp:
„Kompetenz und persönlicher Service Ihrer Provinzial-Geschäftsstelle."
www.pro-an-sicherheit.de
Ihr Pro an Sicherheit Nr. 1
Geschäftsstelle
Thomas Gérard & Frank König GbR
Saar-Mosel-Platz 1 • 54329 Konz
Telefon 06501 923923
Immer da. Immer nah. PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Wenn Ihnen die Stadt zu klein wird...
...entdecken Sie doch mal den Rest der Welt. Wir machen aus Ihrem Urlaubstraum einen Traumurlaub!
TUI ReiseCenter
Inh. Thomas Kopp, Schillerarkaden 3, 54329 Konz, Tel. 0 65 01/9 92/66
eMail konz1@tui-reisecenter.de, www.tui-reisecenter.de/konz1

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden für ihre Treue und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!
SCHILLER-APOTHEKE
Gesundheit erleben
Georg-W. Metz
Exklusiv bei uns: Die Spinnrad® Produkte!
Unser zusätzlicher Service für Sie:
Mittwochs ganztags geöffnet
Schillerstr. 16 · 54329 Konz · Fon 0 65 01-99 43 0 · Fax -99 43 2

Basketball

Abteilungsleiter: Holger Bollig
Tel. 06501 / 60 58 43
basketball@tgkonz.de
SafakKaracam
Tel. 0176 /24754633

Bitburg, dass man auch Spiele für sich entscheiden kann und man verbuchte den ersten Saisonsieg in der sechsten Partie der Saison. Vielleicht war man sich in den ersten Spielen zu sicher oder man musste sich erst noch einspielen. Wie auch immer, die zweite ist nun hoffentlich in die richtige Spur eingebogen und kann sich nach oben arbeiten. Trainer Bjorn Grünewald ist zwar enttäuscht über den Saisonstart, aber guter Dinge im weiteren Saisonverlauf. „Die Zielsetzung musste zwar neu definiert werden, aber wir werden unser Bestes geben, um uns in das obere Tabellendrittel zu befördern. Wenn wir an die letzten beiden Leistungen anknüpfen, können wir das durchaus schaffen".



Die Überraschungsmannschaft.....

Der Abteilung ist ohne Frage die dritte Herrenmannschaft. Ursprünglich ins Leben gerufen, als Auffangbecken für ältere Freizeitspieler und zum Jugendspieler an den Herrenbereich heranzuführen, wurde die Mannschaft nach Vorbereitungsspielen gegen unsere Masters (unsere Freizeit-Senioren-Mannschaft, die nicht am Spielbetrieb teilnimmt) in der A-Klasse Trier angemeldet. Zielsetzung war es vor der Saison einzig die zweite Mannschaft zu schlagen, jedoch konnte man sich schon zu Saison-

Saar - Mosel - Centrum Konz

OPTIK KRANZ

Kleider machen Leute,
Optik KRANZ macht Gesichter

54329 Konz, Granastr. 38
Tel.: 0 65 01 - 56 15

Unsere TOP-Leistungen für Sie:

- Mit 3 bis 24 bequemen Monatsraten zu Ihrer Wunschbrille.
- OPTI(k)-Partner©: Sie erhalten 5% Zinsen auf Ihren Beitrag.
- Wir informieren Sie gerne.

http://www.optik-kranz.de

AUGEN TRAUM
INNOVATIVE BRILLENMODE

... traumhaft Sehen ...
... traumhaft Aussehen ...

SAAR-MOSEL-CENTRUM, Konz
Tel.: 0 65 01 - 18 01 40

Abteilungsleiter: Holger Bollig
Tel. 06501 / 60 58 43
basketball@tgkonz.de
SafakKaracam
Tel. 0176 /24754633

Basketball

beginn mit Siegen gegen den Titelkandidat BBF Kordel und den Meister der letzten Saison ETuS Trier zum Geheimtipp im Titelrennen entwickeln. Da man sich innerhalb der Abteilung einig ist, dass man in der nächsten Saison einen Vertreter in der Bezirksliga benötigt, muss die dritte Mannschaft nun alles daran setzen, weiterhin ungeschlagen die Saison zu beenden und hofft auch auf Schützenhilfe von der zweiten Mannschaft.

Zu wenig Ehrgeiz.....

Zeigt unsere Damenmannschaft in der Landesliga Rheinland. Eine vielversprechende Vorbereitung und gute Entwicklungen im Individualbereich sollten in dieser Saison eine komplett neue Damenmannschaft auf dem Parkett präsentieren. Dies ist auch bei allen Spielen in den ersten 20 Minuten der Fall. Eine junge, dynamische Mannschaft mit vielen Optionen und dem nötigen Kampfgeist. Jedoch sollte das Trainergespann Björn Grünewald und Sebastian Amtmann für die nächste Saison eine Verkürzung der Halbzeitpause beantragen, da man im zweiten Spielabschnitt das Spiel zu schnell aus der Hand gibt und in den entscheidenden Phasen nicht ehrgeizig genug ist um das Spiel zu gewinnen. „Wenn wir lernen unser Potenzial über die gesamte Spielzeit abzurufen und in vielen Belangen nicht zu ängstlich agieren, sollte der erste Saisonsieg nicht mehr lange auf sich warten lassen", so die Meinung des Trainers Björn Grünewald.

Zu Einfach.....

Hat es bislang die männliche u-18. Die Mannschaft hat bislang jedes Spiel deutlich für sich entscheiden können und dies sollte im Rennen um die Kreismeisterschaft auch so bleiben, wenn man nicht zu unkonzentriert an die Sache herangeht. Die Zielsetzung, mindestens die Regionalligameisterschaften zu erreichen hängt für Trainer Safak Karacam von 2 Faktoren ab „Die Jungs hatten in dieser Konstellation noch keine richtige Herausforderung. Wir müssen sehen, wie die Jungs bei den Meisterschaften gegen stärkere Gegner agieren werden. Zudem müssen wir schauen, ob alle Spieler zu den Meisterschaften dabei sein können, da die Nachwuchsbundesliga parallel spielt und einige Akteure wohl auch dort zum Einsatz kommen werden".

Fortsetzung auf Seite 12





Basketball

Abteilungsleiter: Holger Bollig
Tel. 06501 / 60 58 43
basketball@tgkonz.de
SafakKaracam
Tel. 0176 /24754633

Ins kalte Wasser.....



Wurden unsere jungeren Jahrgange geworfen. Da die weiterfuhrenden Meisterschaften in den Jahrgangen u-16 und u-14 nicht mehr stattfinden, beschloss sportlicher Leiter Safak Karacam, die alteren Spieler der u-16 diese Saison bei der u-18 und im Herrenbereich einzusetzen. „Die Jungs können sich so besser auf ihre zukünftigen Aufgaben vorbereiten".
Dies geschieht allerdings zum Bedauern vom Trainertrio Andrew Wiggins, Julian Schneider und Jens Tossing. Diese müssen nun in der Kreisrunde der u-16 mit jungeren Spielern an den Start gehen und sich dort mit physisch überlegeneren Gegnern auseinandersetzen. „Wir sind mit unseren 12-14jährigen Spielern den Gegnern in der Regel klar unterlegen, aber die Kids können so für die Zukunft viel lernen," so Jens Tossing. Trotz aller Bedenken, konnte sogar schon ein Sieg eingefahren werden.
Zudem findet einmal die Woche für alle Newcomer unter 12 Jahren ein Aufbautraining statt. Die Kinder sollen hier die Grundlagen des Spiels erlernen und werden auf den Spielbetrieb vorbereitet.
Alle Interessenten können gerne zu einem Probetraining vorbeischauen. Die genauen Termine finden Sie unter www.konzerbasketball.de

Bogensport

Abteilungsleiterin: Jutta Weyand
Beethovenstraße 29
54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 51 70
bogensport@tgkonz.de

Zu Gast in der Partnerstadt Brienon

Ende September fuhren ein paar Konzer Bogenschützen - Doris, Jutta, Michaela, Peter und Yves - nach Brienon, um erste Kontakte mit den dortigen Bogenschützen aufzunehmen und damit die Städtepartnerschaft mit ein wenig Leben zu füllen. Anlass waren die Französischen Mannschaftsmeisterschaften, zu denen der Club Tir à l'arc de Brienon uns Konzer Bogensportler einlud. Gerne nahmen wir diese Einladung an, war es doch die beste Gelegenheit die Bogenschützen von Brienon kennenzulernen, qualifizierten Sport zu erleben und interessante Gespräche mit Schützen, Trainern und der Vereinsverantwortlichen zu führen. Das Partnerschaftskomitee von Brienon machte das Unmögliche möglich: Peter Hoff und Yves Apel durften an diesen Meisterschaften als Gastschützen teilnehmen.



Freitags um die Mittagszeit kamen wir in Brienon an, wo uns der Burgermeister, Monsieur Carra, und Monsieur Legrand vom Partnerschaftskomitee begrüßten. Sie brachten uns dann gleich zur Wettkampfstätte, wo als erstes ein Mittagessen serviert wurde und uns Patrice, eine der Trainerinnen des Clubs, als deutschsprachige Betreuerin vorgestellt wurde. Sie kümmerte sich sehr rührend um uns. Da wir aber auch zum Teil gute bis sehr gute Französischkenntnisse vorweisen können, fiel es uns auch nicht schwer, weitere Kontakte zu den Schützen zu finden.

Da Franck, der Chef des Clubs, zu diesem Zeitpunkt mit der Durchführung der ersten Wettkämpfe beschäftigt war, machten wir erst einmal mit Monsieur Legrand eine Besichtigungstour durch das kleine Städtchen. Sehenswert war in jedem Fall das neu renovierte kleine Theater im obersten Stock des Bürgermeisteramtes, in dem sich auch der Hochzeitssaal befindet. Wir rundeten die Besichtigungstour mit einem Spaziergang durch die Straßen von Brienon ab und besichtigten die stark renovierungsbedürftige Stadtkirche. Am späten Nachmittag konnten dann Peter Hoff und Yves Apel auf dem Wettkampffeld trainieren und sich so auf das Turnier am nächsten Tag vorbereiten. Schon jetzt konnten wir bereits



feststellen, dass einiges im Bogensport in Frankreich anders ist als in Deutschland, wo es unmöglich ist einen Tag vor der Meisterschaft schon das Wettkampffeld zum Einschießen zu benutzen. Der größte Teil der französischen Schützen nutzte diese Gelegenheit der Vorbereitung auf den kommenden Tag. Um sich als Trainer auf dem Wettkampffeld frei bewegen zu dürfen, musste man erst einmal seine Trainerlizenz vorzeigen und sich entsprechend wie die Schützen einschreiben. Gegen Abend fuhren wir dann in unser Hotel, das von der Stadt Brienon für uns gebucht wurde. Das gemeinsame Abendessen mit Bürgermeister Carra und Monsieur Legrand und ihren Gattinnen bildeten den Anfang eines unterhaltsamen Abends.

LBS

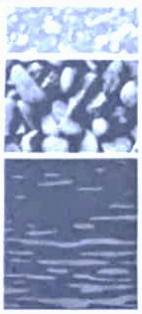
ab 1,75 % Zinsen
* 2,08 % effektiver Jahreszins gemäß PAngV in den Tarifen Classic 2006 TX und TXR

Günstig und zinssicher über die gesamte Laufzeit, kalkulierbar und ohne Risiko.
Haben Sie auch große Pläne? LBS-Bausparen ist der staatlich geförderte Weg ins eigene Zuhause – lassen Sie sich jetzt gut beraten.
Unternehmen der S-Finanzgruppe www.lbs-rlp.de/konz

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause
Ihre LBS-Bezirksleiterin Elfriede Ott

Schillerstraße 37 - 39 in 54329 Konz • ☎ (0 65 01) 9 45 98 - 0
Fax (0 65 01) 9 45 98 - 76 • E-Mail: Elfriede.Ott@lbs-rlp.de

JOH. WACHT GMBH & CO. KG
ERD-, TIEF- UND WASSERBAU · SAND · KIES · STEINE



Joh. Wacht GmbH & Co. KG
Saarburger Str. 37/39
54329 Konz
Fon: 0 65 01 / 94 44-0
Fax: 0 65 01 / 94 44-50

Kieswerk Wasserliesch
54332 Wasserliesch
Fon: 0 65 01 / 1 41 77
Fax: 0 65 01 / 98 97 87
www.wacht-bau.de

...so schön kann Wetterschutz sein!

Überdachungen
Markisen • Fenster
Rolladen
Diefenbach

☎ 0 65 01 / 17 7 37
Fax 1 26 05
Firma-Diefenbach@t-online.de

Ausstellungs-Studio:
Am Marbach 6
Gewerbegebiet
54329 Konz-Könen

Niederlassung Luxemburg:
19, Um Klem
L-6960 Senningen
☎ 00 352 / 26 34 01 30
Fax 26 34 01 20



Apotheke
Beethovengalerie
Michael Zimmer

Telefon (0 65 01) 99 84 84 · 54329 Konz
Schillerstraße 30/Ecke Wiltingerstraße

Abteilungsleiterin: Jutta Weyand
Beethovenstraße 29
54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 51 70
bogensport@tgkonz.de

Bogensport

Am Samstag hieß es dann schon sehr früh aufzustehen, um pünktlich zum offiziellen Einschießen bereit zu sein. Auch wenn der Wettkampf für Peter und Yves nicht ganz optimal verlief, waren alle von der Atmosphäre auf dem Platz begeistert und genossen es, in diesem Feld von ausgezeichneten Schützen mitschießen zu können. Da die französischen Schützen am Nachmittag die Mannschaftsqualifikation für die 2° Division ausschossen hatten wir etwas Freizeit, um noch einen kurzen Abstecher nach Auxerre zu machen. Rechtzeitig zur Siegerehrung waren wir zurück auf dem Patz. Und diese sollte ein besonderes Erlebnis werden. Nachdem die Mannschaftssieger gekürt waren, wurden Peter und Yves zusammen mit ihrer Trainerin nach vorne gebeten. Peter und Yves erhielten Erinnerungspokale. Jutta Weyand tauschte mit den Offiziellen des Vereins und dem Vize-Präsidenten des französischen Bogensportverbandes noch kleine Geschenke aus, als die



Mitglieder des Clubs von Brienon zusammen mit den französischen Kampfrichtern eine La-Ola-Welle begannen. Das löste schon intensive Emotionen aus.

Am nächsten Morgen konnten wir schließlich auch noch den Feldbogen-Parcours besuchen, in dem recht schwierig zu schießende Scheiben stehen. Yves und Peter ließen es sich nicht nehmen, wenigstens einige der Scheiben zu schießen. Auf dem Wettkampfplatz fanden während dessen weitere Mannschaftsqualifikationen statt, diesmal für den Aufstieg in die 1° Division. Am Start waren einige der besten Schützen Frankreich, so dass wir natürlich die Gelegenheit nicht ausließen, den ehemaligen Olympiasieger Sebastian Flute und weitere Olympiateilnehmer Frankreichs zu beobachten. Berangère Schuh, aktuelle Vize-Weltmeisterin in der Fita im Freien und Mitglied des Clubs von Brienon, ließ sich gerne zu einem Foto mit uns einladen.

Nach den drei Tagen in Brienon waren unsere Köpfe so voll mit tollen Eindrücken, dass wir beschlossen auf jeden Fall den Kontakt zu unseren Sportkollegen in der Partnerstadt aufrecht zu erhalten. Ein paar gemeinsame Projekte werden wir in den nächsten Jahren hoffentlich verwirklichen können.

Abteilungsleiter: Toni Scheer
54329 Konz
Tel. 06501 / 2838

Gisela Frank
54329 Konz
Tel. 06501 / 15673

Der Rheinsteig ruft...

In diesem Jahr hat sich unsere Mittwochsgruppe für ihre zweitägige Fahrt das Siebengebirge ausgesucht, d.h. Rheinsteig, Drachenfels etc.

Abfahrt war am frühen Samstagmorgen mit der Bahn nach Bad Honnef. Wir machten wieder die Erfahrung, dass wir nicht die einzige lustige Damengruppe war, die einen Wochenendausflug machte.
Gut gelaunt erreichten wir Bad Honnef.
Wir legten unsere Rucksäcke in der Jugendherberge ab und wanderten nach Rhöndorf. Ziel war das Stiftung Bundeskanzler-Adenauer- Haus sowie das Wohnhaus Adenauers. Die Geschichte um unseren ersten Bundeskanzler Konrad Adenauer wurde uns durch einen Film über ihn sowie eine große Ausstellung nähergebracht.
Der Weg hinauf zum Wohnhaus führte durch den am steilen Hang eines einstigen Weinbergs angelegten farbenprächtigen Garten. Der Aufstieg über eine Treppe mit ca. 90 Stufen bewältigte Herr Adenauer bis zuletzt im hohen Alter. Sein Haus ist noch komplett in seinem Ursprung erhalten, d.h., es wurden keine Veränderungen vorgenommen. Die Erben, seine sieben Söhne und Töchter, übereigneten das Anwesen 1967 der Bundesrepublik Deutschland.
Beeindruckt von dieser ersten Politiker-Gedenkstätte ging es zurück nach Bad Honnef.
Auf der sonnigen Terrasse einer Eisdiele ließen wir uns ein superleckeres Eis schmecken.
Zurück in der schönen und modernen Jugendherberge bezogen wir unsere Mehrbettzimmer. Der Spaß war garantiert.
Das Abendessen konnten wir noch bei herrlichem Wetter auf der Terrasse einnehmen. Drinnen im großen Speisesaal gab es einen Ausschank bis spätabends. Die Stimmung war sehr gut. Es wurde viel gesungen und gelacht.
Am nächsten Morgen, gestärkt durch ein kräftiges Frühstück und ausgerüstet mit einem Lunch-Paket, machten wir uns mit dem kompletten Rucksack auf den Weg in Richtung Drachenfels.

Die „Fußkranken" legten die Strecke am Rheinufer zurück bis Königswinter und von dort mit der Bergbahn zum Drachenfels-Restaurant. Diese Drachenfelsbahn, Inbetriebnahme 1883, ist die älteste Zahnradbahn Deutschlands.
Wir anderen starteten mit einer Wanderkarte zum Rheinsteig
Trotz Karte war es etwas schwierig, denn die Wegbeschreibung ließ an manchen Stellen zu wünschen übrig. So diskutierte man: „Nach links oder nach rechts oder wie..?" Diese kleinen Unsicherheiten nutzen wir für kurze Pausen. Es ging bergauf und bergab durch den Wald. Alle waren von der schönen Landschaft begeistert. Auf ca. halber Strecke machten wir Rast. Dann ging es weiter bis Königswinter. Der ziemlich steile Fußmarsch zum Drachenfels-Restaurant und Burgruine war anstrengend.

Endlich war der „Gipfel" erreicht, ein tolles und erlösendes Gefühl.
Wir trafen dort oben die andere Gruppe und machten eine ausgiebige Rast.
Zurück ging es gemeinsam mit der Zahnradbahn nach Königswinter.
Dort suchten wir die eine oder andere Lokalität auf, um uns für die Rückfahrt zu stärken.
Am Abend kamen wir in Konz an und wurden von unseren „Strohwitwern" erwartet.
Es war eine wunderschöne Fahrt, die wieder das Gemeinschaftsgefühl stärkte.
Für die Super-Organisation danken wir ganz herzlich unserer „Turnschwester" Beate Hippchen.

Elfi Richm

ANZEIGE

Herzlich Willkommen in meinem Wohlfühl – Tempelchen



Lassen Sie sich verwöhnen und genießen Sie die wohltuende Wirkung von Massagen und Wellness – Behandlungen.

Buchen Sie eine **Schulter – Nacken – Massage** zur Entspannung der Muskulatur, lassen Sie die Seele baumeln mit einer **Energy Stone Massage** oder spüren Sie die zarte Haut nach einer **Hot Chocolate Massage**.

Gönnen Sie sich einfach mal eine Auszeit!

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Nicole Marzi

Wenn Sie jemandem eine Freude machen möchten, stelle ich Ihnen gerne einen Gutschein aus.

Nicole Marzi
Sporttherapeutin und Gesundheitspraktikerinbfg

Gesundheitssport
als Prävention und
Rehabilitation

Personaltraining
Kleingruppentraining
Firmenschulungen

Mobil 0163 77 2 66 69
info@vivacitas.com



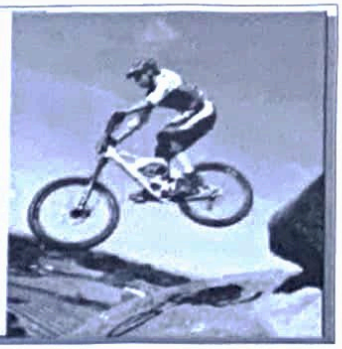
VIVACITAS -
Lebe Deine Kraft







FAHRRAD Stemper GMBH
Telefon 06 51 / 8 61 81
TRIER-ZEWEN - www.fahrradstemper.de



Abteilungsleiter: *Toni Scheer*
54329 Konz
Tel. 06501 / 2838

Gisela Frank
54329 Konz
Tel. 06501 / 15673

Breitensport

Trimm Dich durch Sport

„Ich mösch zo Foß ...

...noh Kölle jonn" ist zwar ein frommer Wunsch, doch wer seine Heimat an Mosel und Saar hat, sollte dann doch ein Gefährt benutzen, um in die rheinische Metropole zu gelangen. Zu dieser weisen Erkenntnis gelangten auch die Mitglieder der Breitensportgruppe der TG Konz und griffen wie schon so oft auf die bewährten Fahrkünste von Toni am Steuer eines Busses zurück, um ihre Jahrestour 2009 durchzuführen. Die Organisation lag diesmal in den Händen von Dieter - „e kölsche Jong" - und Norbert, der mittels einer Spende der Deutschen Stiftung Organtransplantation [für Interessierte: www.fuers-leben.de] die gesamte Truppe mit T-Shirts ausrüsten konnte und so nicht nur für ein einheitliches Erscheinungsbild sorgte, sondern auch Werbung für eine wirklich gute Sache machte.



Derart ausstaffiert trafen sich alle Teilnehmer an einem Samstag im September auf dem Marktplatz in Konz, pünktlich fuhr der Bus vor und die Fahrt Richtung Köln, von der es nicht viel zu berichten gibt, begann. Nur ein Teilnehmer bemängelte später, sie sei „zu trokken" gewesen. Na ja!

Erstes Ziel war das Rheinufer bei Bonn-Ringsdorf. Nach einer kräftigen Brotzeit trennten sich die Wege von Radfahrern und Fußgängern, mit den Rädern ging es auf die Fähre und dann an den Ufern des Rheins entlang Richtung Köln, die Wandergruppe bestieg wieder den Bus, fuhr weiter bis Rodenkirchen-Weiss, setzte dort mit der Fähre über und machte sich auf Schusters Rappen auf den Weg. Obwohl die Radfahrer mit Gegenwind zu kämpfen hatten, waren sie natürlich eher an den Poller Wiesen, dem vereinbarten Treffpunkt, und machten sich dort über die von Dieter bereitgestellten Kölner Spezialitäten her. Da besonders das Kölsch lebhaften Zuspruch fand, kam es zur spontanen Erfindung des „Kölner Kreisels". Dankenswerterweise ließen sie jedoch noch etwas für die später eintreffenden Wanderer übrig. So gestärkt, konnte die Fahrt nach Forsbach, unserem Reiseziel, weitergehen. Etliche Radler hatten es sich nicht nehmen lassen und waren schon vorher aufgebrochen, um auch diese Strecke noch strampelnd zu bewältigen. Bewundernswert!

Nachdem wir im GENO-Hotel, ruhig im Grünen gelegen, unsere Zimmer bezogen hatten, trafen sich alle wieder zum gemeinsamen Abendessen. Anschließend war Gelegenheit gegeben, die Sauna zu besuchen, zu schwimmen, zu kegeln oder in die Bar zu gehen, wo sich zu guter Letzt alle einfanden. Bei bemerkenswert guter Stimmung – die „kölsche" Lebensart schien langsam abzufärben - wurde geklönt, es wurden Witze gerissen oder Fragen linguistischer Natur erörtert. So konnte das für Sprachforscher sicher hochinteressante Problem, ob als weibliches Pendant zum „Köbes" nun „Köbine" oder „Köbinchen" in Frage kommen, nicht abschließend geklärt werden.

Nach dem Frühstück am nächsten Morgen bestiegen die Radfahrer ihre Drahtesel, die Wanderer schnürten ihre Schuhe, und beide Gruppen sorgten mit einigen Stunden Bewegung dafür, dass die Köpfe wieder frei wurden und sich der nötige Hunger für die anschließende gemeinsame Brotzeit einstellte. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der kulturellen Inspiration, stand doch die Besichtigung des Kölner Domes im Mittelpunkt der Tagesereignisse. Nach einer kleinen Stadtrundfahrt standen wir schließlich in dem imposanten Gotteshaus, ließen uns von den gewaltigen Dimensionen beeindrucken und erlebten, geleitet von einer fachkundigen Führerin, eine „sportvereingerechte" Darstellung der Geschichte dieses Bauwerkes.

Da nun die Köpfe aller mit neuem Wissen gefüllt und die spirituellen Bedürfnisse gestillt waren, stellte man übereinstimmend fest, dass auch der Magen gewisse Rechte hat. Und weil Durst bekanntlich schlimmer ist als Heimweh, hatte unser Organisationstalent Dieter in weiser Voraussicht eine Bier-, genauer gesagt, eine Kölsch-Probe eingeplant. Gekonnt und in praktischen Beispielen schilderte er uns die Geschmacksunterschiede des Kölner Gerstensaftes und seine Geschichte über die Jahrhunderte hinweg. Damit einher ging ein kräftiges Abendessen in der Altstadt. Hier wurden uns Portionen vorgesetzt, die auch dem stämmigsten Holzfäller Schweißperlen auf die Stirn getrieben hätten.

Doch hier begab es sich auch, dass einem der Unsrigen [Name und Anschrift sind der Redaktion bekannt] eine Tragödie biblischen Ausmaßes widerfuhr. Hatte doch bereits am Abend vorher ein Glas Bier nicht den richtigen Weg gefunden und sich über seine Hose ergossen. „Dumm gelaufen!" sagt der Volksmund. Und nun beim Abendessen wollte es das Schicksal, dass sich diese Pechsträhne fortsetzte, zum zweiten Mal machte sein Beinkleid

Fortsetzung auf Seite 16

Breitensport

Abteilungsleiter: Toni Scheer
54329 Konz
Tel. 06501 / 2838

Gisela Frank
54329 Konz
Tel. 06501 / 15673

Bekanntschaft mit dem Gebrau. Er also zwecks Reinigung schnellen Schrittes zur Toilette, wo er vom weiblichen Toiletten-Zerberus mit den Worten begrüßt wurde: "Na, min Jong, da hätt's de fruher kumme müsse!" - Höchststrafe!

Beschaulicher verlief der Rest des Abends, in kleinen Gruppen wurde die Altstadt erkundet und so manches Kölsch fand den richtigen Weg. Das Wetter spielte mit, noch konnte man im Freien sitzen und die Menschenmengen auf den Plätzen und in den Gassen beobachten. Der gelungene Abschluss eines gelungenen Tages!

Grau und regnerisch begrüßte uns der Morgen der Abfahrt. Kein allzu großes Hindernis für die Radfahrer, die nach dem Frühstück die Etappe nach Königswinter starteten.

Angenehmer begann es für die Wanderer, die den gleichen Weg mit dem Bus zurücklegen konnten. Und da der Regen noch nicht aufgehört hatte, war jeder dankbar, den Weg zum Drachenfels hoch mit der altertümlichen Zahn-





radbahn zurücklegen zu können. Wir genossen einige Zeit die zugegeben etwas trübe Aussicht und machten uns dann zu Fuß an den Abstieg, der uns nun leicht fiel, da der Regen aufgehört hatte. Mit der Fähre setzten wir ans andere Rheinufer über und nahmen im reservierten Restaurant – mit wunderbarem Blick auf den Rhein und das Siebengebirge – Platz. Bedingt durch technische Probleme trafen die Radfahrer etwas später ein, doch letztendlich saßen alle zu Tisch und „gefräßiges Schweigen" erfüllte den Raum. Genauso ruhig verlief die restliche Heimfahrt, hatten doch alle genug damit zu tun, Eindrücke, Erlebnisse und Nahrung zu verdauen.

Dass die des öfteren erwähnte Kalorienaufnahme nicht zu ernsten Gewichtsproblemen führte, liegt an den sportlichen Leistungen, die in der bisherigen Schilderung der Ereignisse in den Hintergrund traten. So brachten es die Radfahrer in der Spitze auf insgesamt 150 gefahrene Kilometer, die Wanderer legten immerhin noch 30 Kilometer zurück. Doch der Erfolg dieses Ausflugs beruht sicher auf der gelungenen Kombination aus sportlicher Leistung, kultureller Erfahrung und kulinarischem Erlebnis. Und wer nun Appetit bekommen hat und seinerseits die Rhein-Metropole besuchen möchte, der kann es ja versuchen und zu Fuß ...

...noh Kölle jonn.

Text: Hans-PeterKornbrust
Fotos: Breitensportgruppe





Boxen

Abteilungsleiter: Steve Brickler

Boxsport

Am 21.11.09 war die Boxabteilung der TG Konz mit ihrem Halbschwergewichtler Andy Miroschnitschenko beim Vergleich Rheinland gegen Saarland in Volklingen vertreten.
Unser Boxer, der seinen 2ten Kampf bestritt, steigerte nach und nach die Schlagfrequenz, um seinem Gegner dann gekonnt seinen Rhythmus aufzuzwingen. Andy hielt sich an die taktische Linie und zermurbte sein Gegenuber mit Schlaghärte und Schnelligkeit.
Ab Beginn der Runde 2 war Kiefer jedoch von dem immer stärker marschierenden TGler überfordert. Der Saarlander ging nach 36 Sekunden durch eine wie aus dem Nichts kommende rechts-links Kombination zu Boden um anschließend vom Ringrichter ausgezählt zu werden.
Dieser beeindruckende Sieg von Andy Miroschnitschenko ist wieder ein Schritt in Richtung Rheinlandmeisterschaft, die im nächsten Jahr stattfinden wird.
Die Kämpfer aus dem Rheinland haben den Vergleich gegen das Saarland 5:4 gewonnen.





bike
frames & components
passion
Konstantinstr. 1
54329 Konz
Tel. +49 (0)65 01-1 21 96
Fax: +49 (0)65 01-99 80 11
eMail: info@bike-passion.de
www. bike-passion.de

Winterreifen
195/65 R 15 T
á 69 Euro inkl.
(solange Vorrat reicht)

Reifen
An der Eisenbahn 3
54329 Konz
Tel. (0 65 01) 49 93
Fax (0 65 01) 56 85
www.motorsportesser.de
ESSER
Räder-Reifen-Zubehör

Brot
für die Welt
Postbank Köln 500 500-500

KWR
Wertstoffe &
Recycling GmbH
Ihr Abfallentsorger für Groß- und Kleinanlieferer
Gewerbegebiet Granahöhe
Tel. 0 65 01 - 12 55 3

Abteilungsleiter: Manfred Thees
Tel. 0651 / 30 04 65
handball@tgkonz.de
Sascha Burg
0651 / 9944714

Handball



1. Damenmannschaft überrascht alle
– Erfolgsmeldungen reißen nicht ab – Klassenerhalt fest im Visier

Was die Handballerinnen der TG Konz derzeit abliefern, hätte vor der aktuellen Saison in der Oberliga Rheinland-Pfalz-Saar wohl niemand erwartet. Nach nun neuen Spieltagen steht die Mannschaft von Trainer Sascha Burg auf dem dritten Tabellenplatz.

Trotz des dritten Platzes lautet das Motto der TG Konz: „Alles tun, um nicht abzusteigen" Aufgrund der hohen Anzahl an Absteigern (mindestens sechs) ist dies auch verständlich. Nach einer unglaublichen Saison 2008/2009 in der die TG Konz verlustpunktfrei die Meisterschaft in der Rheinlandliga feierte, war vor allem Trainer und Abteilungsleiter Sascha Burg klar, dass es nur darum geht die Klasse zu halten. „Die aktuelle Tabellensituation ist nur eine Momentaufnahme, und es bleibt noch viel Arbeit unser Ziel "Klassenerhalt" zu erreichen", gibt sich der TG Coach weiter zurückhaltend. Als Aufsteiger mit einer Mannschaft deren Durchschnittsalter 20 Jahre beträgt, war abzusehen, dass man in so gut wie jeder Partie als Außenseiter an den Start gehen würde. Die sehr gute Trainingsbeteiligung zeigt auf dem Spielfeld Ihre Wirkung, doch viel wichtiger ist für den Trainer der Teamgeist und der Zusammenhalt. „Jede Spielerin hat verstanden, dass Sie sich unterordnen muss und wir nur Erfolg haben, wenn alle zusammen halten. Eigene Interessen müssen und werden hinten angestellt", ist Burg mit der aktuellen Einstellung der Mannschaft mehr als zufrieden.

Nach nun 9 Spielen und erst zwei Niederlagen mag es vielen Experten komisch vorkommen, dass man im Lager der TG immer noch vom „Kampf gegen den Abstieg" spricht Doch Sascha Burg weiß, dass die Saison noch lange nicht zu Ende ist und es nur 5 Punkte bis zu einem Abstiegsplatz sind. „Es werden in dieser Saison auch noch andere Zeiten auf uns zu kommen. Dann werden wir froh sein, so viele Punkte zu Beginn gesammelt zu haben." Die nüchtere Einschätzung spricht für den sympatischen Aufsteiger aus Konz!!

TG Konz – TV Ruchheim 35:35 (18:15)

War dies jetzt ein Punktgewinn oder ein Punktverlust für Aufsteiger Konz? Diese Frage stellte sich TG Trainer Sascha Burg nach dem Remis seines Teams gegen Ruchheim.
Vor 100 Zuschauern, darunter eine Gruppe der Lebenshilfe, die ihre Mannschaft frenetisch anfeuerten, entwickelte sich ein gutes und schnelles Auftaktspiel, das vom Schiedsrichtergespann Koop/Friedel-Schwab sicher geleitet wurde.
„Überzeugend die Leistungen von Steffi Petsch und Nicole Thees im Angriff, Melanie Schiller ist nach ihrer langen Verletzung wieder auf dem Weg zu ihrer Topform. Nicht zufrieden

Fortsetzung auf Seite 18

Handball

Abteilungsleiter: Manfred Thees
Tel. 0651 / 30 04 65
handball@tgkonz.de
Sascha Burg
0651 / 9944714

kann ich nach 35 Gegentoren mit meiner Abwehr sein, hieran werden wir jetzt arbeiten", verspricht Trainer Sascha Burg.

SV Zweibrücken – TG Konz 30:31 (18:18)

Im ersten Auswärtsspiel der RPS Saison sorgt die TG Konz mit Trainer Sascha Burg für die Überraschung des Spieltages. Neben den fünf verletzten Spielerinnen fielen kurzfristig mit Melanie Schiller und Claudia Stein zwei weitere Leistungsträgerinnen aus und so war der TG Coach gezwungen, 3 B-Jugendliche mit ins Team zu nehmen. In einem von beiden Seiten guten Spiel hatten die Gäste wenig technisch Fehler und zeigten sich kämpferisch sehr stark.

„Die Mannschaft hat vom ersten Moment an sich geglaubt. Ab der 13. Minute führten wir teilweise mit drei Toren, die der Gastgeber bis zur Halbzeit nochmals egalisierte. Nach dem Wechsel gelang Zweibrücken nie mehr die Führung", freute sich Burg, der seiner Torhüterin Anne Kappes ein Sonderlob zollte: „Sie hat in den entscheidenden Phasen wichtige Bälle gehalten", freute sich Trainer Burg.

TG Konz – SG Ottersheim/Bellheim/ Zeiskam 34:30 (18:14)

Die Saar-Mosel-Halle wird zur Festung! Auch im zweiten Heimspiel der Saison bleibt die Mannschaft von Trainer Sascha Burg ungeschlagen. Mit 5:1 Punkten setzt sich die TG Konz an der Tabellenspitze fest und legt mehr und mehr den Grundstein für den erhofften Klassenerhalt. „Das sind fünf Punkte gegen den Abstieg, mehr nicht", lautete die nüchterne Bilanz des TG Coaches, der im gleichen Atemzuge zugibt, mit einem solchen Saisonstart nicht gerechnet zu haben. Die Gastgeberinnen schienen in den ersten Minuten den Gast regelrecht überrollen zu wollen. „Wir haben losgelegt wie die Feuerwehr und hatten bis zum 14:6 in der 15. Minute eine 100%ige Torausbeute", freute sich Burg. In dieser Phase zeichnete sich, wie in der Vorwoche, Anne Kappes im Tor aus, dazu hatte Nicole Thees bei ihren acht Treffern keinen Fehlversuch. Bis zum Schlusspfiff lieferten sich beide Teams eine ausgeglichene Schlussphase, die mit dem verdienten Sieg der Gastgeberinnen endete. „Wenn wir in der entscheidenden Phase abgezockter gespielt hätte, wäre das Spiel früher entschieden gewesen", meinte der TG Coach.

TSG Friesenheim – TG Konz 17:27 (9:11)

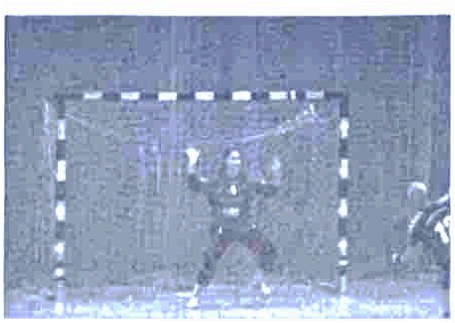
Konz überrascht weiter in der Liga. Mit einem deutlichen Erfolg in Friesenheim sorgt das Team von Trainer Sascha Burg weiterhin allerorts für Verwunderung. Burg tritt aber direkt auf die Euphoriebremse: „Zugegeben, es läuft sehr gut für uns. Aber ich habe der Mannschaft schon gesagt, dass wir jetzt sieben Punkte gegen den Abstieg haben, mehr nicht!"
Seine Mannschaft fand schwer ins Spiel, führte zwar 5:2 in der 7. Minute, spielte aber im Angriff zu hektisch. Nie gaben die Konzer ihre Führung ab, lagen zur Pause nur knapp in Führung. „In der Halbzeit haben wir die Fehler, die im Angriff gemacht wurden, angesprochen. Die Mannschaft hat sich vollkommen an die Absprachen gehalten, in der Abwehr noch stärker gespielt und so bis zur 45. Minute lediglich drei Gegentreffer zugelassen. Beim 12:18 waren wir auf einem guten Wege, haben es dann erstmals verstanden, den Vorsprung routiniert über die Zeit zu bringen. Erneut zeigte Anne Kappes im TG Tor eine starke Leistung, hielt unter anderem vier Siebenmeter. Es werden noch andere Zeiten auf uns zukommen, gut dass wir jetzt bereits sieben Punkte haben", bremst Burg weiter ein.



Auch in Zukunft will die TG als Team weiter für Furore sorgen.

TG Konz – TV Wörth 23:21(10:11)

Aufsteiger Konz ist auch nach dem fünften Spiel in der RPS-Liga weiter ohne Niederlage! Gegen den erwartet kampfstarken Gegner aus Worth kamen die Konzer zwar zu einem 23:21-Erfolg, zeigten dabei aber die bisher schlechteste Saisonleistung. Trainer Sascha Burg war vor allem mit der ersten Halbzeit unzufrieden. In der zweiten Halbzeit verlief das Spiel ausgeglichen und die Führung wechselte ständig hin und her. Burg bewies dann aber ein glückliches Händchen, als er Santina Goncalves einwechselte, die alleine 4 der letzten 7 Konzer Tore warf. In der 58. Minute scheiterte Wörth dann an der starken Breser im Tor und vergab somit die Chance auf den Ausgleich. Per Siebenmeter 30 Sekunden vor Schluss machte Konz alles klar. Trotz 9:1 Punkten aus 5 Spielen gibt sich Burg bescheiden: „Ein glücklicher Sieg für uns, ein Unentschieden hätte dem Spielverlauf eher entsprochen. Jeder, der heute in der Halle war, hat gesehen, dass es für uns in dieser Saison nur gegen den Abstieg gehen kann!"



Neuzugang Anne Kappes spielt bisher eine starke Saison und gibt der Mannschaft den nötigen Rückhalt.

HSG Wittlich – TG Konz 24:21 (9:11)

Das mit Spannung erwartete Derby zwischen Wittlich und Konz wurde den Erwartungen gerecht! In einem fairen Spiel setzte sich der Gastgeber dank der überragenden Tatjana Nykytenko letztlich verdient vor 200 begeisterten Zuschauern durch!
Von Beginn an entwickelte sich eine spannende und ausgeglichene Begegnung, in der die Gäste aus Konz viele angeschlagene Spielerinnen zu beklagen hatten. Davon war zunächst nichts zu merken. Mit einer überragenden Abwehr und einer erneut glänzend aufgelegten Anne Kappes stellten die Gäste die Eifelanerinnen vor einige Rätsel.
„Leider haben wir es versäumt, uns im ersten Spielabschnitt deutlicher abzusetzen", meinte TG Trainer Sascha Burg. Am Kreis war Jenny Glass vom HSG Deckungsverband nicht auszuschalten und so führte die TG zur Pause verdient mit 9:11.
„Bei uns waren einfach zu viele Fehlwürfe zu verzeichnen, zurecht führte der Gast zur Pause", gab auch Wittlichs Trainer Wolfgang Becker zu.
Nach dem Wechsel lief es dann für die Gastgeberinnen besser. Die Wittlicher Angreiferinnen zeigten sich nicht mehr so sehr vom aggressiven Konzer Deckungsverband beeindruckt. Mehr und mehr spielte sich Tatjana Nykytenko ihre Routine aus und wurde zu Matchwinnerin für ihr Team.
Konz Trainer Sascha Burg lobte trotz des Sieges seine Mannschaft für ihre tolle Leistung.

TG Konz - Oberthal 31:20 (17:11)

Auch gegen die SG Oberthal setzte sich die Burg-Truppe ungefährdet durch und zeigte sich unbeeindruckt von der ersten Saisonniederlage seit über zwei Jahren, die die Mannschaft am vergangenen Wochenende in Wittlich kassier-

Fortsetzung auf Seite 23

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: BASKETBALL basketball@tgkonz.de		Holger Bollig/ Safak Karacam	Tel. 06501/605843	
Montag	17.30-19.00	U-16	J. Tossing/J. Schneider	S.-M.-H.
	17.30-19.30	Damen	B. Grünewald	S.-M.-H.
	19.00-20.30	Herren II	B. Grünewald	S.-M.-H.
	20.30-22.00	Masters	P. Reicherts	Gymn. Halle
Donnerstag	18.30-20.30	Herren I	S. Karacam	Gymn. Halle
	20.30-22.00	Damen	B. Grünewald	Gymn.Halle
Freitag	14.30-16.00	Minis (6-11 Jahre)	Andrew Wiggins jun.	S.-M.-H.
	15.00-16.30	U-16	J. Tossing/J. Schneider	S.-M.-H.
	16.30-18.00	U-18	S. Karacam	S.-M.-H.
	18.30-20.00	Herren II u. III	S. Karacam	Gymn.Halle
Abteilung: BOXEN boxen@tgkonz.de		Steve Brickler		
Dienstag	16.00-17.00	bis 14 Jahre (bitte anfragen)	Steve Brickler	TG Halle
	17.00-18.30	ab 14 Jahre	Steve Brickler	TG Halle
Donnerstag	16.00-17.00	bis 14 Jahre (bitte anfragen)	Steve Brickler	TG Halle
	17.00-18.30	ab 14 Jahre	Steve Brickler	TG Halle
Abteilung: BOGENSPORT bogensport@tgkonz.de		Jutta Weyand	Tel.06501 / 5170	
Montag	16.00-17.30	Schüler	Jutta Weyand	ETuS-Halle
	17.30-19.00	Jugend/Junioren	Jutta Weyand	ETuS-Halle
	19.00 - 20.30	Erwachsene	Jutta Weyand	ETuS-Halle
Mittwoch	16.00-17.30	Schüler	D. Müller-Greis	ETuS-Halle
	17.30-19.00	Jugend/Junioren	Jutta Weyand/Müller-Greis	ETuS-Halle
	19.00 - 20.30	Erwachsene	Jutta Weyand	ETuS-Halle
Freitag	16.00-17.30	Schüler	D. Müller-Greis	ETuS-Halle
	17.30-19.00	Jugend/Junioren	Jutta Weyand	ETuS-Halle
	19.00 - 20.30	Erwachsene	Jutta Weyand	ETuS-Halle
Sonntag	10.00-12.00	Freies Training	nach Vereinbarung	ETuS-Halle
	Ab Oktober ETUS-Halle			
	Ab April Gelände Wiltinger Kupp			
Abteilung: BREITENSPORT		Toni Scheer breitensport_herren@tgkonz.de	Tel. 06501 / 26 38	
DAMEN UND HERREN		Gisela Frank breitensport_damen@tgkonz.de	Tel. 06501/ 15673	
Abteilungsleiterin Aerobic:		Andrea Kallenborn aerobic@tgkonz.de	Tel. 06584/1430	
Montag	9.00-10.00	Body-Styling Compact E-M-F	Marlies Frick	TG Sportpark
	10.00-11.00	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00-16.00	Beckenbodentraining/Bauch-Beine-Po	Mechthild Schneider	TG Sportpark
	18.30-19.30	Fitness-Gymnastik 50+	Beate Jochem	Gymn.Halle
	19.00-20.00	Rhythmische Gymnastik Damen	I. Achtermann	Spiegelsaal
	19.30-20.30	Body Power	Karin v. Winklewski	Gymn.Halle
	20.00-21.00	Aerobic/Workout/Kondition	Beate Jochem	TG Halle
Dienstag	09.00-10.00	Good morning workout BBP E-M-F	Marlies Frick	TG Sportpark
	19.30-21.00	Simple Power Step E+M	Helene Geisler	Spiegelsaal
	19.30-20.30	Bodyshape E-M-F	Mechthild Schneider	G.S.-M.-H.
Mittwoch	09.00-10.00	Fit for Fun E/M/F	Andrea Kallenborn	TG Spprtpark
	10.00-11.00	Fitnessgymnastik 60+	Andrea Kallenborn	TG Sportpark
	19.00-20.15	Skigymnastik, Konditionsgymnastik	Mario Erschens	Gymn.Halle
	19.00-20.30	Step-Aerobic	Vera Orth	Spiegels./Sportp.
	19.00-20.00	Body-Styling Compact + E-M-F	Marlies Frick	TG Halle
	20.00-21.30	Rhythmische Gymnastik Damen	Elfi Riehm	Kloster - K.
Donnerstag	09.00-10.30	Feel the Power M-F	Andrea Kallenborn	TG Sportpark
	18.30-19.30	Bodyshape /Fatburner	Myriam Ott	Spiegelsaal
Freitag	20.00-22.00	Breitensport Herren	Hans Philippi	Gymn.Halle
	AEROBIC:Abwechslungsreiches Programm (High/Low-Impact, Intervall-Training, Heavy Hands)			
	BBP: Bauch/Beine/Po • Body Styling Compact: Gesundheitsbewusstes Ganzkörper-Training + Athletik-Step			
	E=Einsteiger F=Fortgeschrittene M= Mittelstufe			
Abteilung :GESUNDHEITSSPORT gesundheitssport@tgkonz,de				
Montag	10.00-11.00	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Sportpark
Dienstag	18.30-19.30	Rücken-Fitness	Marlies Frick	TG Sportpark

Präventivkurse, wie z. B. Herz-Kreislauftraining, Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule, Osteoporose. können von den Krankenkassen bezuschusst werden. Informationen erhalten Sie auf der Geschäftsstelle oder im Sportstudio.

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung : HANDBALL		Manfred Thees	Tel. 0651/300465	
handball@tgkonz.de		Sascha Burg	Tel. 0651/9944714	
Montag	18.00- 20.00	männl. C-Jugend	Stefan Schüring	Trier Feyen
Dienstag	17.30- 19.00	weibl. C-Jugend	M.Paßmann	Igel
	17.30- 19.00	männl. B.Jugend	T. Altenhain/S. Fisch	S.-M.-H.
	19.00- 20.30	Damen I	S. Burg	S.-M.-H.
	20.30- 22.00	Herren I	T. Altenhain	S.-M.-H.
	20.30- 22.00	männl. A-Jugend	E. Frisen	S.-M.-H.
Mittwoch	17.00- 18.30	männl. D-Jugend	T. Willems/L. Arnoldi	Trier-Feyen
	18.30- 20.30	männl. C-Jugend	S. Schüring	Trier-Feyen
	19.00- 20.30	Damen I	S. Burg	S.-M.-H.
	20.30- 22.00	Damen II	T. Moske/S. Burg	S.-M.-H.
Donnerstag	17.00- 19.00	gemischte E-Jugend	Marcella + Michaele Demmerath	Trier Feyen
	19.00- 20.30	weibl. A-Jugend	S. Juncker/M. Schiller	Halle Trier West
Freitag	15.30- 17.00	Minis	N. Thees/K. Polka	Trier Feyen
	17.00- 18.30	weibl. C-Jugend	M. Paßmann	Trier-Feyen
	18.30- 20.00	männl. B-Jugend	T. Altenhain/S. Fisch	Trier-Feyen
	18.45- 20.15	Damen I	S. Burg	S.-M.-H.
	20.15- 22.00	Herren I	T. Altenhain	S.-M.-H.
	20.15- 22.00	männl. A-Jugend	E. Frisen	S.-M.-H.
	19.00- 20.30	Damen II	T. Moske/M. Schiller	Trier/Feyen
Abteilung: JUDO		Kurt Hromatke	Tel.: 0170 6735651	
judo@tgkonz.de				
Donnerstag	17.45- 19.30	5-7 Jahre	Kurt Hromatke	Spiegelsaal
Samstag	08.45- 12.00	Kinder ab 7 Jahre / Jugendliche	Kurt Hromatke	TG Halle
Abteilung: KARATE		Christof Piskol	Tel. 0172 - 6861113	
karate@tgkonz.de				
Montag	20.00 - 21.30	Anfänger Erwachsene	E. Gerhartz	Spiegelsaal
Dienstag	18.00 - 19.30	Fortgeschr.Jugend-Erwachsene	C. Piskol/ M. Kiefer	GSMH
	18.00- 19.30	Fortgeschr. Jugend-Kinder	C. Piskol/ M. Kiefer	GSMH
	18.00 - 19.30	Anfänger/Jugend-Kinder	N. + C. Schneider/ L. Schmitt	GSMH
Donnerstag	19.30 - 21.00	Leistungsgruppe /Fortgeschr.	M. Kiefer/ S. Walter	Spiegelsaal
Freitag	18.00 - 19.30	Fortgeschr. /Jugend-Erwachsene	C. Piskol/ M. Kiefer	GSMH
	18.00 - 19.30	Fortgeschr. Jugend-Kinder	C. Piskol/ M. Kiefer	GSMH
	18.00 - 19.30	Anfänger Kinder	N. + C. Schneider/ L. Schmitt	GSMH
Abteilung:LAUFTREFF		Silvia Büdinger	Tel. 06584/7372	
lauftreff@tgkonz.de, silvia_lauftreff@yahoo.de				
Dienstag	18.30- 20.00	Lauftreff, gezieltes Wettkampftraining	Andreas Kilian	Stadion
	19.00- 20.00	Lauftreff	Hans Burkholz	Stadion
Donnerstag	18.30- 20.00	Lauftreff (Wettkampfgruppe)	Andreas Kilian	Stadion
	19.00- 20.00	Lauftreff, Betreuung für Anfänger		Stadion
Sonntag	8.00 oder8,30	Lauftreff nach Absprache (Sommerzeit)		Stadion
	9.00	Lauftreff (Sommerzeit		Stadion
Abteilung: LEICHTATHLETIK		Winfried Weires	Tel. 06501/4235	
leichtathletik@tgkonz.de				
Winterhalbjahr 2009/2010 (Oktober bis April)				
Montag	17.00- 19.00	Hammerwurftraining ab 12 Jahre	Siegfried Wegener	Stadion/WP
	18.30–20.00	Mehrkampftraining ab 14 J.	Winfried Weires	St. Nik. Halle
	18.00–20.00	Lauftraining ab 14 Jahre	Ernst Kletke	St. Nik. Halle
	19.00- 20.00	Krafttraining für Werfer	Siegfried Wegener	KSMH
Dienstag	17.00–19.00	Mehrkampftraining 12-13 J.	Winfried Weires	Gymn. Halle
	17.00–19.00	Sprint-/Sprungtr./Mehrkampf ab 14 J.	Willi Günther	KSMH/Stadion
Mittwoch	16.30- 18.30	Leichtathletik 10 – 11 Jahre	Weires/Bermes	St. Nik. Halle
	17.00–19.00	Sprint-/Sprungtr./Mehrkampf ab 14 J.	Willi Günther	GSMH
	17.00–19.00	Hammerwurftraining ab 12 Jahre	Siegfried Wegener	Gymn. Halle
	17.00- 19.00	Mehrk.- und Lauftraining ab 14 J.	Weires/Kletke	Gymn. Halle
	19.00–20:00	Krafttraining für Werfer	Siegfried Wegener	KSMH
Donnerstag	15.00–16.00	Leichtathletik 6 – 7 Jahre	Weires/Mahmod	St. Nik. Halle
	16.00–17.00	Leichtathletik 8 – 9 Jahre	Weires/Mahmod	St. Nik. Halle
	17.00–19.00	Mehrkampftraining 12 - 13 J.	Winfried Weires	St. Nik. Halle
Freitag	16.00–18.00	Sprint-/Sprungtr./Mehrkampf ab 14 J.	Willi Günther	GSMH
	16.00- 18.00	Hammerwurftraining ab 12 J.	Siegfried Wegener	Stadion/WP
	18.00–19.00	Krafttraining für Werfer	Siegfried Wegener	KSMH
	16.00- 18.00	Mehrk.- und Lauftraining ab 14 Jahre	Weires /Kletke	GSMH
	20.00- 21.30	Masters	Vera Kletke	Stadion
Sonntag	10.30–12.30	Masters	Detlef Müller-Greis	St. Nik. Halle
	11.00–14.00	Hammerwurftraining	Siegfried Wegener	WP/Stadion

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: LEICHTATHLETIK WALKING		Mario Erschens walking@tgkonz.de	06501/6014460	
Montag	9.00- 10.00	Walking/Nordic-Walking	M. Erschens/U. Blasl/D. Jakobs	Parkplatz Stadion
Dienstag	19.00- 20.00	Walking/Nordic-Walking	Sonja Hartmann/M. Erschens	Parkplatz Stadion
Mittwoch	19.00- 20.15	Skigymnastik/Konditionsgymnastik	M. Erschens	Gymn. Halle
Donnerstag	9.00- 10.00	Walking/Nordic-Walking	M. Erschens/U. Blasl/D. Jakobs	Parkplatz Stadion
Abteilung: SCHWIMMEN schwimmen@tgkonz.de		Anja Schuh	Tel. 06501/ 998002	
Montag	17.30-18.30	Kinderschwimmen Fortgeschr. 1	Tobias Müller	Hallenbad
	19.30-21.00	Konditionstraining	MichaelLang	Gymn. Halle
Dienstag	15.30-16.30	Kinderschwimmen Fortgeschr. 2	Heike Warnatz	Hallenbad
	16.30-17.30	Kinderschwimmen Einsteiger	Trainerteam	Hallenbad
	17.30-19.00	Wettkampfmannschaft	Achim Bartholome	Hallenbad
Donnerstag	16.00-17.00	Kinderschwimmen Fortgeschr. 2	Heike Warnatz	Hallenbad
	17.00-18.00	Kinderschwimmen Fortgeschr. 1	Tobias Müller	Hallenbad
Samstag	17.00-18.30	Wettkampfmannschaft	Achim Bartholome	Hallenbad
	18.15-19.00	Sportl. Freizeitschwimmen f. Erwachs.	Michael Lang	Hallenbad
Abteilung: Tae Kwon Do taekwondo@tgkonz.de		Ghasem Nurbachsch	Tel. 0176 / 83280846 06501/947828	
Montag	16.00-17.00	Kurs für Kinder 4-6 Jahre ab 11.1.10.*	G. Nurbachsch, Z. Basereh	TG Sportpark
	17.15-18.15	Fortgeschrittene Kinder(7-13 Jahre)	G. Nurbachsch, Zahra Basereh	TG Sportpark
	18.30-19.45	Erwachsene (ab 14 Jahre)	G. Nurbachsch	TG Sportpark
Freitag	16.00-17.00	Kurs für Kinder 4-6 Jahre ab 11.1.10.*	G. Nurbachsch	TG Sportpark
	17.15-18.15	Fortgeschrittene Kinder (7-13 Jahre)	G. Nurbachsch, Zahra Basereh	TG Sportpark
	18.30-19.45	Erwachsene (ab 14 Jahre)	G. Nurbachsch, Zahra Basereh	TG Sportpark
*Kursdauer: 10 Wochen. Bitte bei Geschäftsstelle anmelden.				
Abteilung: TANZSPORT tanzsport@tgkonz.de		TG-Geschäftsstelle n.n.	Tel. 06501/946680	
Donnerstag	20.00-21.00	Gruppe I	K.O. Mühlhaus	TG Sportpark
	21.00-22.00	Gruppell	K.O. Mühlhaus	TG Sportpark
Abteilung: TISCHTENNIS tischtennis@tgkonz.de		Thomas Bruckmann	Tel. 06501/5565	
Montag	16.00-17.30	Anfänger	C. Bruckmann/N. Schmitt	Lorenz-Kellner H.
	17.30/ 19.00	Anf'nger	C. Bruckmann/N. Schmitt	Lorenz-Kellner H.
	17.00-19.00	Fortgeschrittene	R. Hein/S. Klimasch	GSMH
	19.00-22.00	Damen und Herren	N.N.	Lorenz-Kellner H.
Dienstag	18.30-22.00	Hobby	R. Endres	Kloster Karthaus
Mittwoch	19.00-22.00	Damen + Herren	N.N.	Lorenz-Kellner H.
	19.00-22.00	Leistungstraining Damen und Herren	N.N.	GSMH
Donnerstag	17.00-18.30	Anfänger	R. Hein/M. Hoffmann	GSMH
	18.00-20.00	Leistungstraining Jugend	R. Hein/M. Hoffmann	GSMH
Freitag	17.00-19.00	Fortgeschrittene	M. Hoffmann/R. Werner	Lorenz-Kellner H.
	18.00-22.00	Hobby + Jungen Wettkampf	R. Endres	Kloster Karthaus
	19.00-22.00	Damen u. Herren	N.N.	Lorenz-Kellner H.
Samstag	14.00-22.00	Wettkämpfe Damen + Herren		Lorenz-Kellner H.
	14.00-22.00	Wettkämpfe Damen + Herren		GSMH
	15.00-18.00	Freies Training	N. Schmitt	Lorenz-Kellner H.
Sonntag	9.00- 14.00	Wettkämpfe Damen + Herren		GSMH
Abteilung: TRIATHLON triathlon@tgkonz.de		Uwe Lellinger	Tel.06501 / 4612	
Montag	18.30-19.30	Schwimmtraining 1 Bahn	Trainerteam	Hallenbad
Mittwoch	18.30/20.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Samstag	10.00-11.15	Schwimmtraining 1 Bahn	Achim Bartholome	Hallenbad
	ab 14.00	Fahrradtraining	Uwe Lellinger	
Sonntag	nach Absprache	Lauftreff + Fahrrad nach tel. Absprache	Uwe Lellinger	Stadion

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: TURNEN turnen@tgkonz.de		wegen Warteliste bitte in Geschäftsstelle anmelden!	Tel. 06501 / 946680	
Montag	16.00 - 17.00	Spaß an der Bewegung mit Ball (3-6 J.)	Marita Grundhöfer	St. Nik. Halle
	17.00 - 18.30	Turnen-Spaß an der Bewegung (ab 9 J.)	Maria Kuhn	St. Nik. Halle
	17.00-18.30/19.30	Leistungs-/Geräteturnen Wettkampfgruppe	Leuthner/Paulus/Stablo/ Goth	Gymn.-Halle
Dienstag	16.00 - 17.00	3 - 7 Jahre	Marita Grundhöfer	GSMH
Donnerstag	15.00 - 16.00	Spaß an der Bewegung mit Ball (3-4 Jahre)	Marita Grundhöfer	TG Halle
Freitag	09.30 - 10.30	Mutter - Kind-Turnen Gruppe	Beate Jochem	TG Sportpark
	15.30 - 16.30	Spielend turnen lernen im Kindergartenalter 3-5	Ulrike Schaft	St.Nik.Halle
	16.30- 17.30	Spielend turnen lernen im Kindergartenalter 3-5	Ulrike Schaft	St.Nik.Halle
	17.00- 18.30	Leistungs-/Geräteturnen Wettkampfgruppe	Leuthner/Paulus/Stablo/Goth	Gymn. Halle
	17.30 - 18.45	Boden- und Geräteturnen 6-8 J.	U. Schaft	St. Nik. Halle
Abteilung: VOLLEYBALL volleyball@tgkonz.de		Christoph Hänold Torsten Heinz	Tel. 0651 / 4633615 Tel. 0651 / 4637307	
Montag	16.00- 17.30	Jugend (männl. Anfänger 10-12 J.)	Stephanie Hamm	S.-M.-H.
	20.00- 22.00	Jugend (männl. Anfänger 15-19 J.)	Stefan Beyer	St. Nik. Halle
Dienstag	16.45- 18.15	Jugend (weibl. Anfänger 11-14 J.)	A. Reiter/M. Burozzadeh	St. Nik. Halle
	18.30- 20.00	Damen I (B-Jugend (16-18 J.)	Karsten Thielen	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Herren I	Myriam Webers	St. Nik. Halle
Mittwoch	16.00- 17.30	Ballsport (7-10 J.)	Chr. Albrecht	S.-M.-H.
Donnerstag	17.15- 18.15	Jugend (weibl. Fortgeschr. 11-14 J.)	A. Reiter/M. Burozzadeh	Gymn. H.
	18.30- 20.00	Damen I (B-Jugend 16-18 J.)	Karsten Thielen	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Herren I	Myriam Webers	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Senioren-Mix	N.N.	Lorenz-Kellner-H.
Freitag	20.00- 22.00	Mixed	N.N.	St. Nik. Halle

KURSE DER TG KONZ

Auch Nichtmitglieder können die Kurse besuchen, da sie über das Bildungswerk des Landessportbundes automatisch versichert sind.
Die Teilnehmerzahl entscheidet über das Zustandekommen des Kurses! Daher Anmeldung erforderlich!
*Präventivkurse werden von den Krankenkassen mit bis zu 80% bezuschusst.

Wochentag	Zeit	Kurs	Übungsleiter	Halle
Montag	10.00- 11.00	*Präventive Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
	16.30- 18.00	Yoga für Ältere	Mechthild Schneider	Aula Realschule
Dienstag	18.30- 19.30	*Präventive Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
Dienstag oder Donnerstag	nach Absprache	TOPFORMING	Marie-Louise Conen	Seminarraum 3
Mittwoch	19.30- 21.00	Yoga	Mechthild Schneider	Aula Realschule
Donnerstag	17.30- 19.00	Yoga	Mechthild Schneider	Aula Realschule
	19.00- 20.30	Yoga	Mechthild Schneider	
		Präventives Herz-Kreislauftraining	nach Absprache	Studio
		Präventives Haltungstraining	nach Absprache	Studio
Schwimmen und Wassergymnastik				
Montag	15.00- 16.00	Schwimmkurs f. Mutter u. Kind	Ilse Fuchs	Hallenbad
Mittwoch	*16.15-16.45	Wassergymnastik für alle	Ilse Fuchs	Hallenbad

* Fällt während der Freibadsaison aus

Individualkurse • Termin nach Vereinbarung • Tel 06501 - 9466831

Kurs	Übungsleiter	Ort
Präventives Herz-Kreislauf-Training	Chr. Albrecht	TG Sportstudio
Präventives Rückentraining	Chr. Albrecht	TG Sportstudio

TG Sportstudio ... das etwas andere Studio! • Studiotelefon 06501/94668-31

Wochentag	Öffnungszeiten	Trainer/-in	Ort
Montag	8.00- 12.00	Christian Albrecht	TG Sportpark
	15.00- 18.30	Christian Albrecht	TG Sportpark
	18.30- 21.30	Rudi Weber	TG Sportpark
Dienstag	8.00- 12.00	Christian Albrecht	TG Sportpark
	15.00- 18.30	Christian Albrecht	TG Sportpark
	18.30- 21.30	Beate Jochem	TG Sportpark
Mittwoch	8.00- 12.00	Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 18.30	n.n.	TG Sportpark
	18.30- 21.30	Christian Albrecht	TG Sportpark
Donnerstag	8.00- 12.00	Christian Albrecht	TG Sportpark
	15.00- 18.30	Christian Albrecht	TG Sportpark
	18.30- 21.30	n.n.	TG Sportpark
Freitag	8.00- 12.00	Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 18.30	Christian Albrecht	TG Sportpark
	18.30- 21.30	n.n.	TG Sportpark
Samstag	14.00- 17.00	Trainer im Wechsel	TG Sportpark
Sonntag	9.00- 13.00	Trainer im Wechsel	TG Sportpark

AUTOLACKIEREREI
FRANK PUNESSEN
AUTOLACKIERERMEISTER
Unfallinstandsetzungen
Karosseriearbeiten
Auch samstags von 8 bis 12 Uhr geöffnet
54329 Konz-Könen - Gewerbegebiet
Telefon (0 65 01) 1 56 01
www.autolackiererei-punessen.de

Johann Bast
Trierer Str.90
54329 Konz
Heizöl EL Standard
Super Heizöl Ecotherm
Dieselkraftstoff
bp-Markenschmierstoffe
06501
2002
Bündelbriketts
Buchenholz für Öfen u. Kamin
Grillholzkohle - Grillbriketts
Floragard Erden - Naturdünger
Rindenmulch u.v.m

Wir nehmen Ihre
„alte" Garage in Zahlung!
TKDZ
Fertiggaragen GmbH
Albert-Einstein-Str. 3
54329 Konz
Tel. 06501-13092
Fax 06501-13093
www.tkdz-garagen.de
Komplettlösungen aus einer Hand
incl. Fundamente und Pflaster:
Einzelgaragen • Reihengaragen • Sonderausführungen
TKDZ Fertiggaragen GmbH

Dank an alle Inserenten

Wir danken allen Inserenten in dieser und den folgenden Ausgaben unseres Vereinsheftes für die Unterstützung unserer Arbeit. Sie allein ermöglichen es uns durch Ihre Inserate, dieses Heft herauszugeben.
Die Zahl unserer Mitglieder und damit der Leser dieses Heftes ist weiter angestiegen, so dass die Inserate einen noch größeren Empfängerkreis als bisher erreichen.

Abteilungsleiter: *Manfred Thees*
Tel. 0651 / 30 04 65
handball@tgkonz.de
Sascha Burg
0651 / 9944714

Handball

te. Aufgrund der angeschlagenen Spielerinnen sowie den Ausfällen von Melanie Schiller und Ulrike Lehnert, überraschte TG Trainer Sascha Burg mit der erst 16 jährigen Marcella Demmerath auf Rückraummitte in der Startformation. Sicher führte die Nachwuchsspielerinnen das Spiel ihres Teams und setzte sich oder die Mitspielerinnen gekonnt in Szene. . Immer wieder scheiterten die Gäste, an der konzentriert spielen Abwehr oder an der wiederum „barenstarken" (Zitat Burg) Anne Kappes im Tor. Bis zur Halbzeit wurde eine beruhigende 17:11 Führung herausgespielt. Nach dem Seitenwechsel setzte sich der Gastgeber mehr und mehr ab, führte in der 51. Minute 28:14 und entschied die Partie frühzeitig. In der Schlussphase kam bei der TG Konz auch die ebenfalls erst 16jährige Kim Kron zu ihrem RPS Debut Eva Kordel im Tor (ab der 48. Minute) überzeugte ebenfalls. „ Heute gibt es nicht viel zu meckern. Wir haben von der ersten Sekunde gezeigt, dass wir unbedingt gewinnen wollen! „ freute sich der TG Coach



Das „Konzer Eigengewächs" Maren Weinandy setzt sich entschlossen durch.

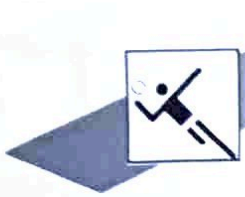
SG DJK Mainz/Bretzenheim – TG Konz 26:23 (12:12)

Ohne Claudia Stein musste die TG Konz in Mainz auskommen und kassierte so die zweite Saisonniederlage.
Dabei gelang dem Gast aus Konz einer guter Start ins Spiel, die Mannschaft geriet aber nach dem 4:4 bis 12:7 in Rückstand. Zeit für TG Coach Sascha Burg die Auszeit zu nehmen und seine Spielerinnen lautstark aufzufordern, das Umzusetzen, was vorgegeben war. Endlich spielte die Mannschaft ruhiger und suchte die Lücken im Mainzer Abwehrverband. Dabei wurden die Konzer Angreiferinnen oftmals rüde gefoult. Die berechtigten Zeitstrafen nutzten die Gäste, um bis zur Pause zum 12:12 Ausgleich zu kommen. Beim 16:16 waren es dann individuelle Fehler und ein vergebener Tempogegenstoß, der die Vorentscheidung zum 18:16 brachte.
„Am Ende war es ein glücklicher Sieg der Gastgeberinnen. Mit unseren fehlenden Spielerinnen wäre heute hier ein Punkt drin gewesen", urteilte Burg

TG Konz – TG Osthofen 29:23 (19:12)

In einem guten Spiel gegen den Regionalligaabsteiger TG Osthofen sichert sich Aufsteiger TG Konz einen „Start-Ziel Sieg" und bleibt

Fortsetzung auf Seite 24



Handball

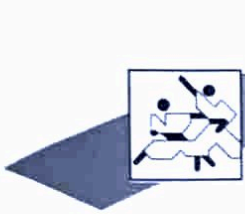
Abteilungsleiter: Manfred Thees
Tel. 0651 / 30 04 65
handball@tgkonz.de
Sascha Burg
0651 / 9944714

zu Hause weiter ungeschlagen.
„Wir sind gut ins Spiel gekommen, haben über nach fünf Minuten 4:2 geführt und diese Führung dann durch ansehnlichen Tempohandball bis zur 21. Minute auf 16:5 ausgebaut", freute sich Gastgebertrainer Sascha Burg. Die Führung gaben die Konzerinnen nie ab, Osthofen nutzte mit zunehmendem Spielverlauf routiniert die Nachlässigkeiten des Aufsteigers in der Abwehr und verkürzte bis zu Halbzeit auf 19:12. Osthofen kam nie näher als fünf Tore heran.
„In den ersten 20 Minuten haben wir sehr starken Tempohandball gespielt und frühzeitig die Weichen für den erhofften Sieg gestellt. Hier war es deutlich zu sehen, dass die Trainingsinhalte der letzten 14 Tage umgesetzt wurden. Durch den doppelten Punktgewinn können wir nun beruhigt in die nächsten Spiele gehen," meint der Konzer Coach.

Für das nächste Heimspiel, SAMSTAG 19.12.2009 um 20.00 Uhr Saar-Mosel-Halle, **hat sich die Mannschaft um Trainer Sascha Burg etwas besonders einfallen lassen. Alle TG Mitglieder die den Gutschein (siehe unten) an der Abendkasse abgeben, zahlen zum Spitzenspiel gegen den TSV Kandel** keinen Eintritt!

Gutschein

Mit diesem Gutschein zahlen alle TG Mitglieder bei Spiel TG Konz – TSV Kandel am 19.12.2009 um 20.00 Uhr in der Saar-Mosel-Halle keinen Eintritt!!



Karate

Abteilungsleiter: Christof Piskol
Tel. 0172 / 6861113
karate@tgkonz.de

Neues Karatetraining für Erwachsene

Ab Donnerstag, 07.01.2010 startet das gemischte **Erwachsenen- und Fortgeschrittenen-Training** unter neuer Leitung von Christof Piskol. Es wird ein breitgefächertertes Training, wie es das Shotokan-Karate vorsieht, geübt. Von der Grundschule zur Kata (Grundschulform), bis zu den verschiedenen Freikampfformen. Im Vordergrund des Trainings steht das sogenannte *Karate-Do*, das nicht nur eine Disziplin der Körperbeherrschung darstellt, sondern auch eine Schule der Geistesbildung, die einen das ganze Leben lang begleitet.

Trainingszeiten:
Montag, 20:00-21:30 Uhr
Donnerstag, 19:30-21:00 Uhr
Traininigsort: Spiegelsaal (TG Sportpark)

Karate zu erlernen ist ein langer aber schöner Weg. Es ist nicht vom Alter abhängig oder von der Gelenkigkeit der Person, sondern vom Verständnis für die einzelnen Bewegungen. Jeder ist willkommen und kann bei uns mittrainieren.

Infos können bei Christof Piskol erfragt (0172/ 6861113 oder karate@tgkonz.de) werden.

Karate Kroko-Kids-Cup 2009 in Mainz

Am 31.10.2009 reiste unsere Karate-Abteilung mit Leonie Schulte (zehn Jahre alt), Stefanie Wenner (zehn Jahre alt), Lea Kiefer (neun Jahre alt) und Pascal Marijan (vierzehn Jahre alt) zum diesjährigen Kroko-Kids-Cup nach Mainz-Laubenheim. Das Nachwuchsturnier des rheinlandpfälzischen Karateverbandes e. V. war mit ca. 280 KämpferInnen sehr stark besetzt. Wir besuchten diese Veranstaltung nun schon wiederholt, um den Kindern die Möglichkeit zu bieten, im Wettkampf weitere Erfahrungen zu sammeln.

Stefanie startete in der Disziplin Kata Einzel (Vorführungsformen), unter zwölf Jahren, 8 – 7. Kyu (Gelb- und Orangegurte), in einem Starterfeld von 30 Mädchen. Sie verlor in der ersten Runde mit der Kata „Heian Shodan" gegen Antonia Rinck vom KD Mainz-Bretzenheim mit 0 : 3 Kampfrichterstimmen.

Leonie und Lea starteten in der Disziplin Kata-Einzel unter zwölf Jahren, 6. – 4. Kyu (Grün- und Blaugurte), in einem Starterfeld von zehn Konkurrentinnen. Lea schied in der ersten Begegnung mit der Kata „Heian Sandan" mit 1 : 2 Kampfrichterstimmen gegen Celina Collet vom KD Mainz-Bretzenheim aus. Leonie hatte in der ersten Runde ein Freilos, siegte mit der Kata „Heian Sandan" in der zweiten Runde gegen Marieke Thome vom Shotokan-Karate-Montabauer mit 3 : 0 Kampfrichterstimmen. Sie zog in der dritten Runde gegen Lisa Shah vom KD Mainz-Bretzenheim mit der Kata „Heian Nidan" mit 2 : 1 Kampfrichterstimmen ins Finale ein. Dort zeigte Leonie die Kata „Heian Godan". Sie musste sich mit 2 : 1 Kampfrichterstimmen ihrer Gegnerin Aldina Avdovic vom KD Mainz Bretzenheim geschlagen geben und erreichte somit den 2. Platz.

Anschließend nahmen Leonie und Lea am Kata-Team-Mixed Wettkampf, unter fünfzehn Jahren, 6 – 4. Kyu (Grün- und Blaugurte) teil. Verstärkt wurde unsere Mannschaft mit Everett Dusemund-Bisquera (neun Jahre alt), der ansonsten für den Karateverein Speicher startete (Everetts Mutter Jerry trainierte viele Jahre bei der TG Konz). Fünf Mannschaften zeigten ihre Kata zu dritt in Formation. Das Hauptkriterium lag im Vorzeigen von synchronen Techniken. In der ersten Runde kämpfte die TG Konz mit der Kata „Heian Sandan" gegen Traben-Trarbach Team 2 und setzte sich mit 3 : 0 durch. Um den Poolsieg starteten wir mit der Kata „Heian Nidan" gegen Mainz-Bretzenheim 5 und siegten mit 2 : 1 Kampfrichterstimmen gegen die lebensälteren Kämpferinnen aus Mainz. Im Finale begann unser Team mit der Kata „Heian Godan" gegen Mainz-Bretzenheim 2. Beide Mannschaften zeigten Schwächen in

Textilpflege Herz
54329 Konz, Granastraße 24, Telefon 06501/7257
Textilpflege • Oberbekleidung
Tisch- und Bettwäsche-Wäscheservice •
Federbetten • Kissen • Decken •
Gardinen-Service • Lamellen • Rollos
Spezial-Wäsche für Orient- und Berber-Teppiche
Polstermöbelreinigung • Teppichbödenreinigung
Teppiche aller Art

DIE Pizzeria in Konz
Wir liefern Ihnen die gewohnt gute Qualität auch zu Ihnen nach Hause
Pinocchio - Heimservice
Rufen Sie an
06501/5058 & 998140
Fax 998141
PINOCCHIO
RESTAURANT·PIZZERIA
Restaurant klimatisiert
Granastraße 90
Konz
Mittwochs Ruhetag
Alle Gerichte zum Mitnehmen

Elektroinstallation
Telefon- und Sat-Anlagen
Automation, Schaltanlagen
Tor- und Schrankenanlagen
PC-Netzwerke
www.e-schmitt.de
e-mail: info@e-schmitt.de
SCHMITT GmbH
Albert - Einstein - Str. 7
D - 54329 Konz
Tel. ++49 6501 92 87-0
Fax ++49 6501 1 78 46
SCHMITT Elektrotechnik

AUTO PETER GmbH
KFZ-WERKSTATT &
AUTOLACKIERERE
MEISTERBETRIEB
KONZ Konzerbrück 35 • Tel. 1 69 84

Abteilungsleiter: Christof Piskol
Tel. 0172 / 6861113
karate@tgkonz.de

Karate

der Synchronität und somit wurde das Flaggenergebnis der Kampfrichter mit Spannung erwartet. Schließlich erhoben sich zwei rote Flaggen für unsere Kämpfer und die TG Konz siegte mit 2 : 1 im Finale dieser Klasse. Nachmittags fanden die Kumite-Wettkämpfe statt (Freikampf). Pascal startete in der Klasse unter fünfzehn Jahren, 6. – 4. Kyu (Grün- und Blaugurte) in einem Teilnehmerfeld von



Kata-Team-Mixed U 15, 6. – 4. Kyu: 1. Platz TG Konz/Speicher



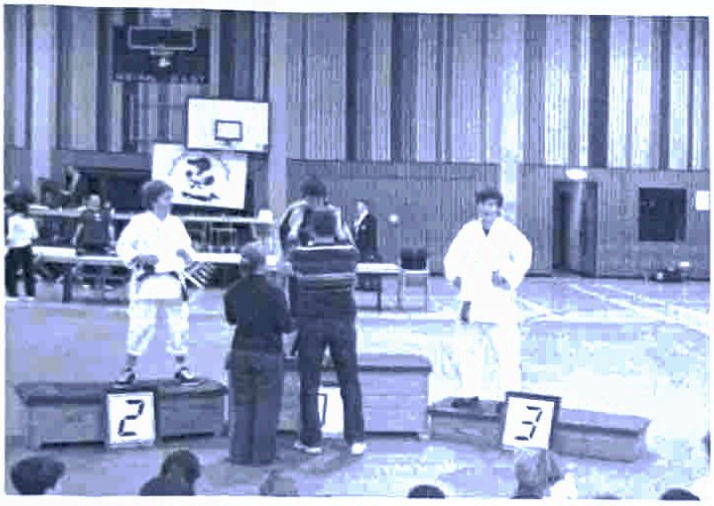
Kata-Einzel weiblich U 12: 2. Platz Leonie Schulte

Karate

Abteilungsleiter: Christof Piskol
Tel. 0172 / 6861113
karate@tgkonz.de

elf Startern. In der ersten Runde überzeugte Pascal mit 8 : 0 Punkten gegen Akhtari Nohman vom SKD Gottschied. Die zweite Runde ging mit 3 : 1 Punkten gegen Marvin Koch vom KD Vulkaneifel ebenfalls an Pascal. Im Kampf um den Poolsieg gegen Tobias Thome vom SKD Montabauer stand es nach der offiziellen Kampfzeit von 90 Sekunden 1 : 1. In der Verlängerung kassierte Pascal leider einen umstrittenen Punkt gegen sich und verlor mit 1 : 2 Punkten. Somit blieb noch die Trostrunde. Hier motivierte sich Pascal noch einmal und gewann mit 7 : 0 Punkten gegen Wladimir Schachnasarjan vom KSV Wirges und errang den 3. Platz.
Abschließend kann ich sagen, dass sich die harte Arbeit unserer Sportler in der Vorbereitung zu diesem Turnier gelohnt hat. Wir werden unseren Weg weitergehen und unser nächstes großes Ziel, die Rheinland-Pfalz-Meisterschaft 2010, in Angriff nehmen.

Markus Kiefer





Kumite-Einzel männlich U 15: 3. Platz Pascal Marijan

Lauftreff

Abteilungsleiter: Silvia Büdinger
Tel. 0 65 84/73 72
lauftreff@tgkonz.de

Der Deu-Lux-Lauf

Wenige Stunden vor dem Großereignis regnete es im deutsch luxemburgischem Gebiet noch in Strömen. Doch pünktlich zu Beginn der Wettbewerbe zeigte sich sogar die Sonne und 1755 Teilnehmer kamen zwar schweißnass aber ohne vorzeitige Dusche ins Ziel.
Zum 3. Mal in Folge gewann Marc Kowalinski. Der 31-Jährige siegte beim größten in Rheinland-Pfalz gestarteten Zehn-Kilometer-Rennen mit persönlicher Bestzeit von 30:51 Minuten. Als erste Luxemburgerin trug sich Pascale Schmoetten in die Siegerliste ein.

Ideale Laufbedingungen, bei Temperaturen knapp über 10 Grad nutzen viele, um zum Jahresende noch einmal Bestmarken zu setzen, angespornt von der Kapelle, die kurz vor der Wende (5 km) durch ihre tolle Musik aufpuschten.
Bei der anschließenden Siegerehrung gab es neben dem kleinen Stromaustall noch eine andere Belustigung, man dachte doch tatsächlich bei der Siegerehrung

Ergebnisse der Suche für 10 km Hauptlauf:

Name	Vorname	Verein	AK	AK-Pl.	Ges. -Pl.	m/w Pl.	Zeit
von Wirth	Dominik	TG Konz	M18	1	26	26	00:36:09
Hoffmann	Roman	TG Konz	M35	9	37	35	00:37:20
Chagri	Khalid	TG Konz	M40	5	50	48	00:38:02
Hermesdorf	Wilfried	TG Konz	M50	3	57	54	00:38:20
Kilian	Andreas	TG Konz	M45	8	58	55	00:38:22
Persch	Uwe	TG Konz	M50	4	79	75	00:38:59
Peters	Rudolf	TG Konz	M40	26	104	98	00:39:47
Bosche	Friedhelm	TG Konz	M45	23	197	180	00:41:44
Schikowski	Irene	TG Konz	W45	4	200	18	00:41:53
Renne	Ralph Peter	TG Konz	M50	31	349	315	00:44:30
Roth	Karl-Josef	TG Konz	M50	32	351	316	00:44:32
Wolfscherd	Jürgen	TG Konz	M45	54	362	325	00:44:48
Witt	Erwin	TG Konz	M55	14	386	345	00:45:18
Michels	Beatrice	TG Konz	W40	16	517	61	00:46:58
Jochem	Manfred	TG Konz	M50	51	655	576	00:48:51
Bubenheim	Arno	TG Konz	M50	53	663	582	00:49:01
Jansohn	Conny	TG Konz	W40	22	690	89	00:49:18
Kaltenborn	Michael	TG Konz	M45	107	695	606	00:49:21
Werner	Nike	TG Konz	W20	13	727	99	00:49:41

wo auch die Laufabteilung der TG Konz nicht unerwähnt blieb, alle Läufer und Läuferinnen der TG Konz wären nach Hause gegangen. Dabei feierten sie nur oben auf der Tribüne mit Sekt und Selters ihre ganz persönlichen Bestzeiten. Dominique von Wirth, der sowieso schon auf dem Podest stand, da er den 1. Platz in seiner AK machte, nahm stellvertretend für uns alle den Preis für die zweitstärkste Mannschaft entgegen.

Michling	Rudolf	TG Konz	M65	7	757	653	00:50:20
Eck	Werner	TG Konz	M60	15	781	675	00:50:46
Bauer	Edmund	TG Konz	M50	68	831	711	00:51:40
Mayer	Kerstin	TG Konz	W30	13	872	131	00:52:14
Brune	Ingrid	TG Konz	W55	5	912	146	00:52:50
Favier	Fynn	TG Konz	M10	6	954	792	00:53:27
Mcqueen-Laubenstein	Wendy	TG Konz	W45	36	999	181	00:54:13
Kefer	Martina	TG Konz	W40	43	1000	182	00:54:15
Rindfleisch	Uwe	TG Konz	M45	149	1021	830	00:54:42
Gernert	Hans-Joachim	TG Konz	M50	88	1046	846	00:55:06
Krein-Wollscheid	Petra	TG Konz	W45	42	1053	204	00:55:09
Holbach	Jutta	TG Konz	W45	43	1056	206	00:55:12
Kallenborn	Andrea	TG Konz	W40	56	1100	230	00:56:02
Peters	Ruth	TG Konz	W45	49	1116	239	00:56:26
Schmitz	Alfred	TG Konz	M70	8	1269	947	01:00:04

Ergebnisse der Suche für 1470 m Schülerlauf Jahrgang 1998-2001:

Name	Vorname	Verein	AK	AK-Pl.	Ges. -Pl.	m/w Pl.	Zeit
Laubenstein	Cameron	TG Konz	M10	6	17	8	00:06:23
Heggen	Linda	TG Konz	W10	9	20	11	00:06:27
Emser	Franziska	TG Konz	W08	5	24	14	00:06:30

Umleitung....

Hatten wir das Schild so oft beim Schwarzwald Marathon gesehen wie auf unserem verzweifelten Versuch, aus Braunlingen rauszukommen (auf der Heimfahrt), würden wir heute noch unsere Runden im Wald drehen.
Aber Gott sei dank liefen wir ohne Umleitungsschilder und Naviteil.
Der Himmel weinte vor Freude, als einige von uns den 10er am Samstag nachmittag antraten, vor allem, da Ruth Peters ihren ersten offiziellen 10-km-Lauf absolvierte. Pudelnass aber happy lief sie mit 58:53 ins Ziel, begleitet von Arno Bubenheim (58:53) und Conny Jansohn (58:53). Hans Pregler (56:33) war genauso happy, weil seine Wade die Bewährungsprobe bestand und Hans Gernert (59:16), der nach längerer Krankheit wieder top fit war. Entweder lag's an dem traumhaften Bedingungen Sonntag morgen, angenehm mild und trokken oder daran, dass Roman Hoffmann, der mit seinem Idol Wilfried Hermesdorf auf einem Zimmer liegen durfte, dass er den Halbmarathon mit 1:22:25 (3. Platz AK) finishte, gefolgt von Willy mit 1:22:51 (2. Platz AK) **(O-ton Roman: ich hab ihn schon angehimmelt als ich 13 Jahre alt war).** Khalid Chagri, der mit dem Trainer zusammen auf einem Zimmer wohnte und nachts wohl noch Anregungen oder Tips von ihm bekam, flog mit 1:24:45 (3. Platz AK) ins Ziel. Darauf folgend kamen Silvia Büdinger (1:46:13), Manfred Jochem (1:51:57), Conny Jansohn (1:52:42), Rudolf Michling (1:52:44), Arno Bubenheim (1:56:45), Ursula Frank (2:02:50) und Thomas Schikowski (2:18:04).
Alle wurden freudig von Harald Maus und Reinhold Büdinger empfangen und mit Sekt gefeiert.
Nun hieß es warten und schauen, ob unsere Marathonis auch die richtige Abzweigung bzw. den Weg fanden. Und siehe da, wir mussten gar nicht lange warten, bis unser Trainer Andreas Kilian mit 3:07:11 und lächelnd finishte, gefolgt von Rudi Peters (3:15:36) und Rainer Michels (3:19:53).
Dritte Frau des Marathons wurde Irene Shikowski (3:24:43 und 1. Platz AK), was mit einem wirklich schönen Pokal gewürdigt wurde. Wer überhaupt nicht mehr aufhören konnte zu lächeln trotz 42 km war Beatrice Michels (3:55:58), die ihre Bestzeit lief trotz Berge !!!
Spätestens bei der Siegerehrung wusste jeder, wer die TG Konz ist.

Fortsetzung auf Seite 28







Abteilungsleiter: Silvia Büdinger
Tel. 0 65 84/73 72
lauftreff@tgkonz.de

Gruppenphoto von allen



Eigentlich musste es auch einen Pokal für geleistete Fanarbeit geben. Während die Laufer „nur" ihre km ablieferten, fingen sie mit PR-Arbeit an und damit, sich Infomationen und Anregungen über neue Marathons einzuholen, auch wenn das hieß, dass man den Wein (Marathonstand der südlichen Weinstraße Pfalz), der dort jeweils angeboten wurde, probieren musste, diente ja schließlich einer guten Verhandlungsbasis. Anschließend empfingen sie jeden einzelnen Läufer, um mit ihm auf seinen Erfolg mit Sekt anzustoßen, und es liefen 18 Leute der TG Konz mit. Ganz zu schweigen von der Siegerehrung.
Ich kann nur sagen, man muss sowohl als Läufer wie auch als Fan körperlich fit sein, um diese Strapazen zu überstehen, um auch noch abends im Hotel das Tanzbein zu schwingen nach Musik von der eigens engagierte Einmannband.
Hut ab.

Wurzelweglauf 2009

Beim diesjährigen Wurzelweglauf, dem ältesten Volkslauf in der Region Konz, nahmen insgesamt 165 Läufer und Läuferinnen teil. Der 39-jährige Vorjahressieger Dietmar Bier gewann auch dieses Jahr wieder mit einem großen Vorsprung. Er bewältigte die nicht leichte 10km Strecke in 37:02 Minuten. Siegerin wurde Sabine Dümmler in einer Zeit von genau 45 Minuten.
Damit waren beide schneller als die Sieger vor einem Jahr, trotz der nicht einfachen Bedingungen. Denn dieses Jahr wurde die Laufstrecke bereits mehrere Tage zuvor von mehreren Regenfällen aufgeweicht. Am Tag des Laufes jedoch war ein recht sonniges Wetter mit angenehmen Temperaturen. Auch der Bürgermeister Dr. Karl-Heinz Frieden, der als einer der Konzer Doktoren an den Start ging, war mit dem Wetter und der Strecke, die seiner Meinung gut präpariert war, sehr zufrieden. Durch den Matsch im Wald jedoch erging es ihm jedoch ähnlich wie bei der Echternacher Springprozession. Zwei Schritte vor, einer zurück, so beschrieb Dr. Karl-Heinz Frieden seine Fortbewegung beim Wurzelweglauf.
Dr. Karl-Heinz Frieden (Bürgermeister) musste, nachdem er die 10km in fast exakt einer Stunde hinter sich gebracht hatte, eine Niederlage gestehen. Der Stadt Konz war es nicht gelungen, zum Startjubiläum 50 als Konzer Doktoren verkleidete Läufer zu mobilisieren. Nur neun Teilnehmer liefen als Schüler oder Lehrer verkleidet. Deshalb gehen 100 Euro Spende an die Konzer Doktorstiftung, die Bildungsprojekte fördert.





Zeitlose Elegance
in Keramik mit Holz



FISCH
BADAMBIENTE
SANITÄRE ANLAGEN
HEIZUNG • LÜFTUNG

Besuchen Sie unsere
Badausstellung
in Konz
Saarstraße 4
Tel. 0 65 01/60 44 38

Öffnungszeiten:
montags bis freitags 10 bis 12 Uhr
und 14 bis 18 Uhr
samstags 9 bis 14 Uhr



Heizkostenersparnis
durch moderne
Technik

WOLFGANG FISCH • Karthäuser Straße 119
54329 Konz • Telefon 06501/2396

Abteilungsleiter: Silvia Büdinger
Tel. 0 65 84/73 72
lauftreff@tgkonz.de

Lauftreff

Sommerurlaub Teil 2

Die Kondition ist noch da, die Erinnerungen an Dresden noch ganz frisch und schon steht das nächste Urlaubs-Sport-Event an. Mit dem Rad über die Alpen. Einige unserer Bekannten, mit denen wir darüber sprechen, sind vorsichtig neugierig, die meisten schütteln verständnislos den Kopf. Wie soll das denn möglich sein? Auch Jutta hat immer wieder Zweifel am Gelingen. Schließlich war sie es doch, die im Internet recherchiert und den Veranstalter gefunden hat. Bikezone bietet die Transalp von Ehrwald zum Gardasee in 6 Tagen an, wobei wahlweise in einer „Light" oder „Sport" Gruppe gefahren wird. Die Light-Gruppe mit durchschnittlich 60 km täglich und etwa 800 Höhenmeter wird dabei als ideal für Mountainbike-Einsteiger ausgeschrieben. Für mich als ambitionierten Rennradradler sind das eigentlich lockere „Warm-Ups", eine gewisse Unsicherheit bleibt beim Mountainbiken, denn das beschränkte sich bisher auf heimische Wald- und Wirtschaftswege. Jutta hat jedoch ziemlichen Respekt vor solchen Zahlen; nachdem wir in der Vorbereitung hin und wieder solche Trainingseinheiten absolviert haben, überwiegt auch bei ihr eine vorsichtige Vorfreude.

Die Anreise nach Ehrwald erfolgt am 05.07.2009. Dort angekommen wird zunächst das Hotel bezogen und dann werden die Räder aus dem Kofferraum genommen und montiert. Wir werden neugierig beobachtet und die erste Frage der weiblichen Beobachterin „Glaubt ihr, das ist zu schaffen?" zeigt uns, wir sind nicht allein mit unserem skeptischen Optimismus. Es ist Barbara, eine unserer Weggefährtinnen für die nächste Woche, und ebenso neugierig wie wir.
Bis um 19:30 Uhr sind dann alle Reiseteilnehmer eingetroffen und wir versammeln uns zur Info des Veranstalters im Hotel. Christian wird der Guide unserer Light-Gruppe sein, Rene führt die Sport-Gruppe an. Ich habe mich entschlossen, zusammen mit Jutta in der Light-Gruppe zu fahren, denn schließlich ist es ja unser gemeinsamer Sommerurlaub – zumindest ein Teil davon – und außerdem habe ich doch etwas Respekt vor täglich 1.600 Mountainbike-Höhenmetern.

Am nächsten Morgen ist das eingetreten, was ich am meisten gefürchtet habe. Regen, nasse Straßen und Wege, tief hängende Wolken. Zuhause hätte ich das Bike erst gar nicht aus der Garage geholt! Aber hier....
Nach einem kurzen Frühstück starten wir pünktlich um 09:00 Uhr. Die Sportgruppe ist schon ein paar Minuten unterwegs als wir uns auf den Weg machen. Die Gemeinde Ehrwald liegt bald hinter uns und es geht weiter im Gelände. Ein kräftiger Regenschauer, damit wir auch gleich richtig nass werden, ein kurzer, steiler Waldpfad mit nassen Baumwurzeln und Steinen – ich muss wie jeder andere auch vom Rad absteigen und schieben – und kurz darauf eine kleine Wiese, wo ich ausrutsche und stürze. Meine Stimmung ist am Tiefpunkt. So habe ich mir das alles nicht vorgestellt und insgeheim träume ich von sommerlichen, trockenen Straßen und einem flotten Rennrad.
Aber die Gruppe kommt gut vorwärts und auf einmal öffnen sich die Baumwipfel und geben einen herrlichen Blick herab auf die verregnete Fernpassstrasse wieder, die wir jetzt von oben betrachten. Danach geht es über Waldwege, Holzstege usw. und in einer kleinen Abfahrt genieße ich die Fahrt jetzt doch bei flottem Tempo. Der Rest der Gruppe fährt etwas langsamer, und so kann ich an einer geeigneten Stelle warten und ein paar Fotos machen.
Nach Nassereith, Tarrenz und Imst kommen wir an die Inn und fahren am Fluss weiter entlang.
So langsam findet sich auch die Gruppe und wir haben viel Spaß untereinander. Christian, unser Guide, führt zum ersten Mal eine solche Gruppe, und ich merke, dass es ihm doch noch etwas an Erfahrung fehlt beim Gruppenfahren bzw. Gruppenführen. Als Guide fährt er natürlich vorne weg, weil er als einziger den Weg kennt, aber die Probleme der Nachzügler an Kreuzungen und Abzweigen beachtet er zunächst wenig. So lasse ich mich manchmal etwas zurückfallen, damit auch keiner aus unserer Gruppe verloren geht. Trainiert scheinen alle zu sein, denn die 54 km an diesem Tag mit 771 Höhenmetern schafft jeder ziemlich locker, obwohl am Ende der Etappe eine Bergankunft im Kloster Kronenburg angesagt ist. Hier geht es die letzten 3-4 km steil bergauf, zum Schluss ein lang gezogenes Stück mit 16%

Fortsetzung auf Seite 30

Abteilungsleiter: Silvia Büdinger
Tel. 0 65 84/73 72
lauftreff@tgkonz.de

Steigung. Kurz hinter Guide Christian erreiche ich das Ziel und Jutta, als erste Frau am Berg, liegt im vorderen Mittelfeld. Unsere Unterkunft ist ein altes Kloster, was zu einer modernen Pilgerraststätte umgebaut wurde und wir fühlen uns wohl in den frommen Mauern.

Auch am Dienstagmorgen ist Regen angesagt. Daran haben wir uns gestern schon gewöhnt und ich bin erstaunt, wie locker ich das heute sehe. Und so passieren wir auf einem Höhenweg die Stadt Landeck und fahren zwischen den Dreitausendern der Samnaungruppe rechts und den Ötztaler Alpen links Richtung Schweiz-Österreichische-Italienische Grenze. Mittags treffen wir mit der Sport-Gruppe zusammen und nach der Pause fahren wir ein kleines Stück gemeinsam. Hier ist jetzt ein richtig schmaler Mountainbike-Trail entlang der Inn angesagt, und ein wenig mulmig ist mir schon, wenn ich rechts die Böschung hinuntersehe und mir vorstelle auszurutschen und eventuell nicht schnell genug aus den Klick-Pedalen zu kommen. Aber ich komme gut durch und alle anderen ebenfalls. Trotzdem, mein Entschluss steht fest. So richtig mountainbiken ist nichts für mich, ich bleibe beim Rennrad.
Dann der schmerzhafte Sturz an diesem Tag. Nach einer längeren Bergauf-Schiebe-Passage möchte ich endlich wieder fahren, und das auch auf diesem nassen Holzsteg. In der Hälfte des sehr glitschigen Stegs halte ich an und möchte absteigen, als ich auf den nassen Brettern einfach wegrutsche und beim Hinfallen meinen linken Ellenbogen zwischen zwei Bretter durch die Wucht des Sturzes einklemme. Verdammt, schießt es mir durch den Kopf, den Ellenbogen musst du aus dem Schlitz herausziehen, bevor er anfängt anzuschwellen, denn wenn er anschwillt, bin ich hier eingeklemmt. Also, ein kräftiger, schmerzhafter Ruck und der Arm ist wieder frei, schmerzt aber höllisch. Vorsichtig taste ich ihn ab, gebrochen scheint nichts zu sein, aber der Kreislauf streikt und ich muss mich für einige Minuten hinlegen. Doch Dank Arnika und einigen helfenden Händen bin ich bald wieder auf den Beinen und es geht weiter.

Nachdem wir bei einsetzendem Regen tatsächlich ein paar Meter durch die Schweiz geradelt sind, steht nun das Highlight des Tages auf dem Pogramm: Anstieg zum 1.500 hohen Reschenpass. Christian, unser Guide wird unruhig, denn durch das - jetzt noch leichte, aber permanent ansteigende Profil der Strecke - hat sich die Gruppe weit auseinander gezogen und jeder fährt seinen individuellen Rhythmus. Und da bei Erreichen der Passhöhe nur noch zwei km Abfahrt bis ins Hotel anstehen, möchte keiner noch lange auf der Passhöhe auf die anderen warten, sondern so schnell wie möglich ins Trockene kommen. Der Regen wird immer heftiger. Christian beschreibt mir den Weg ins Hotel und bittet mich vorne weg zu fahren und die ankommenden Mitglieder unsere Gruppe abzufangen und zum Hotel zu begleiten. Er selbst bleibt am Ende bei Christiane, die jetzt doch ziemlich schwächelt. Und während wir uns die Serpentinen am Reschenpass hoch kämpfen, wird aus dem Platzregen ein heftiges Gewitter. Herrlich, für so was geben wir noch Geld aus. Man muss schon irgendwie bescheuert sein, um das mitzumachen.

Und so kann ich die Passankunft kaum genießen, wie sonst üblich nach langen Anstiegen, sondern warte noch auf Jutta, die ihr rot gepunktetes Trikot am Reschenpass jubelnder Weise verteidigt – aber auf direktem Weg ins Hotel weiterfahren möchte. Begleitet von vier ! Frauen kehre ich im Hotel ein, wo wir sehr freundlich empfangen werden: die Heizung im Skikeller wurde sogar zum Trocknen unserer nassen Kleidung eingeschaltet. Das Hotel ist absolute Spitze und dann kann auch ich diesen feucht-kalten Tag endlich in einer heißen Badewanne abschließen.

Mittwochmorgen zum ersten Mal kein Regen. Von Nauders aus die letzten Kilometer bergauf und schon sind wir in Italien angekommen. Am Reschensee vorbei geht es in den Vinschgau. Nach einer flotten Abfahrt in Schlunderns angekommen genießen wir in der Vormittagsonne den ersten italienischen Espresso. Urplötzlich sind wir von zahlreichen Bikern umgeben, die aus dem Schweizer Engadin zu uns stoßen und uns wohl für die nächsten Tage auf der großen Bikerroute nach Süden begleiten werden. Weiter geht es entlang der Etsch, vorbei an unzähligen Apfelplantagen. Mit dem sonnigen Wetter auf der Alpensüdseite steigt auch die Stimmung in der Gruppe. Es wird viel gelacht an diesem Tag, Christian, unser Guide trägt mit seinem trokkenen Humor auch immer wieder dazu bei. Locker und entspannt geht es heute zu, denn wir fahren eigentlich immer nur bergab und fast alle genießen diesen jetzt doch sommerlichen Tag nach den Anstrengungen der ersten beiden Tage. Der Radweg nach Süden ist jedenfalls hier stark frequentiert und das andauernde Bremsen und Klingeln und Achtgeben auf den Gegenverkehr fordert an diesem Tag meine letzten Kräfte und so muss ich in der Mittagssonne von Castelbello in der Mittagsrast ein ergiebiges Schläfchen halten. Nachmittags geht's weiter, immer weiter bergab, und die wenigen Hügel die wir jetzt noch fahren, werden mit Murren in der Gruppe kommentiert. Völlig erschöpft steige ich an diesem Abend nach nur 571 hm vom Rad und gefühlten 3000 Tiefenmeter.

Aber es kommt noch schlimmer. Abends in Rabland, nach dem Essen, kommt das Briefing für den morgigen Tag. Die Damen in unserer Lightgruppe sind begeistert, dass die kommende Etappe noch entspannter sein wird. Nur etwa 60 Streckenkilometer bei 930 Höhenmeter bis nach Tramin und wenn wir wollten ergäbe sich sicher noch die Möglichkeit einer kurzen Sight Seeing Fahrt mit Milchkaffee in Meran. Das ist zuviel für meinen Sportlerstolz – und ich beginne mit der Sport-Gruppe zu flirten. Doch ausgerechnet hier ist für morgen die Königsetappe angesagt: 60 profilierte Moutainbike-km mit über 2.000 Höhenmeter. Dennoch, sage ich mir, immer noch leichter zu bewältigen als das Bike durch die von Touristen überlaufene Innenstadt von Meran zu schieben, und so gut kann kein italienischer Cappucino sein. Die Teilnehmer der Sportgruppe scheinen meinen Entschluss eher skeptisch aufzunehmen. Vielleicht sehen sie sich schon im Geiste dabei an jedem Hügel lange Minuten auf mich zu warten.

Und so starte ich am Donnerstag mit der Sportgruppe und hier geht es ohne Vorwarnung die ersten 90 Minuten nur bergauf. Zuerst Asphalt, später Gelände, und ich bin dankbar für meine unzähligen Bergauffahrten in der Vorbereitungsphase im Frühjahr, denn ich kann ohne Probleme in der Sport-Gruppe mithalten. Nach 1.100 Höhenmetern nonstop bergauf machen wir Rast an der Mittelstation einer Sesselbahn und werden von einigen Touristen der Seilbahn bewundert. Danach geht es – fast wie im freien Fall – wieder 900 Tiefenmeter hinab und hier wird mir dann der elementare Unterschied zur Light-Gruppe bewusst, nämlich das Abfahren. War ich in der Light-Gruppe meistens alleine weit vorne, weil hier die Abfahrten doch zögerlich angegangen wurden, so muss ich in der Sport-Gruppe schauen, dass ich hinterherkomme. Hier wird richtig Down-Hill gefahren, und es ist schon ratsam bei Tempo 60 – 70 km/h etwas Abstand zum Vordermann bzw. zur Vorderfrau zu lassen. Christin und Kerstin, die beiden Damen in der Gruppe geben mächtig Gas. Nach 69 gefahrenen Kilometern und 2.344 Höhenmetern kommen wir geschlossen im Hotel an und beglückwünschen uns gegenseitig zu unserer Königsetappe.
Viel gibt's zu erzählen und mein Entschluss steht fest: Morgen fahre ich wieder Sportgruppe.

Im Herzen Südtirols und der Dolomiten starten wir am Freitag zur fünften Tagesetappe. Unser Guide beeindruckt mich mit seinen Fahrkünsten auf dem Bike. Und vor allen seine Ideen, wo man/frau sich überall radelnder Weise fortbewegen kann. Zu Hause hätte ich mir vielleicht überlegt, diese Passagen, die wir hier fahrend, schiebend oder tragend bewältigen, zu Fuß zu gehen. Aber es macht Riesenspaß und irgendwie ertappe ich mich dabei, das Kind im Manne wieder zu entdecken, das vor etwa 40 Jahren mit dem Fahrrad begeistert Feld und Wald durchstreifte.

Leider passiert an diesem Tag das ultimative Negativerlebnis. Nach einer längeren Tragepassage bergab kommen wir endlich wieder auf halbwegs fahrtüchtiges Profil und Kirsten, etwas vor mir, steigt aufs Rad und fährt los. Mir ist es hier noch etwas zu holprig und als ich mich schon entschlossen habe es nach der

fenster-innenausbau
riehm+sohn
schreinerei

Historische Holzsprossenfenster

Moderne und historische Türen
für Innen und Außen

Moderne Holz- und
Kunststoff-Fenster

Gesamter Innenausbau:
Wand- und Deckenvertäfelung
Möbel und Einbauschränke

Albanstraße 19
D-54329 Konz
Tel.: 0 65 01 / 9 46 69 - 0
Fax: 0 65 01 / 9 46 69 - 10
www.schreinerei-riehm.de

ELEKTRO Spanier GMBH
Inh. Mario Reduch

Planung und Ausführung von:

Elektroinstallation
○ Elektrohandel
EDV-Datennetztechnik
○ Sprechanlagen
○ Beleuchtungstechnik
○ Elektro-Nachtspeicherheizung
○ Photovoltaik-Anlagen

Karthäuser Straße 81
54329 KONZ
Tel. 0 65 01 / 2845
Fax 0 65 01 / 5936

ANADOLU GRILL
Pizza & Kebap Haus
Tel: 06501 - 60 01 59
Granastr. 41 - 43

NEU! NEU! NEU!
Heimservice
Ab 15 € (ohne Getränke)
frei Haus im Zentrum.
Unter 15 €
+ 1,50 € Fahrtkosten im Zentrum.
Im Umland
immer 1,50 € Fahrtkosten.
Mindestbestellwert 12,- €
Lieferzeiten
Sonntag bis Donnerstag 17.00 - 23.00 Uhr
Freitag und Samstag 17.00 - 24.00 Uhr

Ab sofort sind wir gegenüber in unseren neuen Räumen (ehemals Schlecker)



Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag 11.00 - 24.00 Uhr
Freitag und Samstag 11.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 12.00 - 24.00 Uhr

KÜS
Prüfstelle
Konz

• Hauptuntersuchung
• Abgasuntersuchung
• Änderungsabnahmen
09.00 - 12.00
und
15.00 - 18.00
Sa. von 13.00 - 16.00

• Arbeitssicherheit
• Tachoprüfung
• Prüfung von Gasanlagen
• Schaden u. Wertgutachten
• Oldtimer-Gutachten

Gewerbegebiet Konz-Könen Tel.: 06501/99040 Fax: 99041 Kues-konz@t-online.de

nächsten Biegung zu versuchen, da sehe ich schon Kirsten vor mir auf dem Boden liegen. Als ich zu ihr komme sehe ich ihre Tränen – das Knie und die alten Probleme damit !!! Weiterfahren ist unmöglich. Wir tragen Kirsten den Berg hinunter, bis die zwischenzeitlich herbeigerufene Bergrettung sie übernimmt. Wie sich später herausstellte, hatte sie wohl schon seit längerem Knieprobleme, die ausgerechnet heute wieder auftraten und dann auch diesen Sturz verursachten. Jedenfalls ist sie abends wieder bei uns in der Runde, aber sehr geknickt, denn ihre Transalp hat so kurz vor dem Ziel ein Ende gefunden.

Für uns, den Rest der Sportgruppe, ist natürlich an diesem Tag die Luft raus, und wir fahren in flotter Windschattenfahrt auf dem Radweg entlang der Etsch Richtung Süden. Dennoch kurz vor Ende ein weiteres Bikerhighlight (?) Um einen Umweg von 15 km zu sparen müssen wir den Fluss an einer Furt fußläufig durchqueren. Nasse Füße und viel Gelächter und am Ende fliegen die Socken im hohen Bogen ins Wasser.

Abends feucht, fröhliche Stimmung im Studentenviertel von Trento in oder neben einer Straßenkneipe. Italienisches Flair, viele junge Menschen, reichlich Bier und, besonders bei den Damen beliebt, Veneziano oder Spritz, eine Mischung aus Aperol, Prosecco, Apfelsine, Eiswürfel und Mineralwasser (sparsam!), sorgen für eine tolle Stimmung.

Samstag, letzte Etappe. Ich fahre wieder mit Jutta und der Light-Gruppe, möchte die Reise so beenden wie ich sie begonnen habe. Doch vor das Ziel haben die Götter – oder waren es doch unsere Guides – noch einmal viel Schweiß gesetzt. Lange, lange geht es auf Asphalt in Serpentinen den Berg hoch und von dort zum Lago di Toblino, wo wir in einem Cafe mit Seeterrasse Mittagpause halten. Schon mal ein kleiner Vorgeschmack auf den Gardasee. Danach geht es über leicht welliges Geländer weiter Richtung der Stadt Arco, wo wir uns mit der Sport-Gruppe treffen wollen um gemeinsam die letzten Kilometer nach Riva zu radeln. Endlich bekommen wir den Gardasee zu Gesicht, es geht nur noch etwas bergab und rundherum nur strahlende Gesichter. In Riva angekommen decken wir uns zunächst in einem Supermarkt mit „Flüssigem" ein und fahren sofort zum Garadasee ins Strandbad. Natürlich gehört ein Sprung ins Wasser mit Radklamotten und Sturzhelm dazu. (Ich hatte mich gerne einmal selbst dabei gesehen) Danach genießen wir noch einige Zeit das Strandleben, bevor die Sonne endgültig hinter den Bergen untergeht, die hier Norden des Garadasees eine imposante Kulisse zum See bilden.

Nach 6 Tagen Fahrt mit 388 km und 6.600 Höhenmeter haben wir unser Ziel erreicht. Eine Alpenüberquerung mit dem Fahrrad von der Zugspitze bis zum Gardasee. Das Erlebnis ist nachhaltig und beeindruckend. Jutta, und mit ihr jeder/jede andere, ist mit Recht auf ihre/seine Leistung stolz und für sie beginnt mit diesem Event eigentlich so etwas wie der Spaß am anspruchsvollen Biken. Der Stolz, der immer wieder mitschwingt beim Bezwingen eines Anstiegs, lässt sie in den folgenden Wochen an weiteren Bikeevents, wie z.B. den Benefizradlern teilnehmen. Als Krönung folgt Ende August sozusagen als Ergänzung zum Bergwandern in den französischen Alpen, die erfolgreiche Bergauffahrt von Bourg d'Oisan auf der legendären D 266 ins Mekka des Radsports nach Alp d'Huez.

Für mich bleibt die Erkenntnis, so richtig Spaß am Mountainbiken gefunden zu haben. Sicherlich werde ich das Rennrad nicht ganz in die Ecke stellen, aber fürs nächste Jahr sind zumindest im Frühjahr in der Vorbereitung einige Mountainbike-Kilometer mehr eingeplant. Denn schließlich – und damit endet hier dieser Bericht aber hoffentlich nicht die Radlerkarriere – muss ich noch einmal mit dem Rad über die Alpen. Aber dann ins Hochgebirge, denn das habe ich persönlich bei dieser Transalp etwas vermisst - Auge in Auge mit den Dreitausendern – was aber die tiefe Dankbarkeit über das Erlebte und das Lob über die gute Organisation und den herzlichen Dank an die beiden Guid's Christian und Rene, in keinster Weise schmälern soll.

Roland Holbach

Abteilungsleiter: Winfried Weires
Langenbergring 12
54329 Konz
Tel. 06501/4235
leichtathletik@tgkonz.de

Zehnjähriges Jubiläum der Wurfgruppe in der Leichtathletikabteilung der TG Konz

Im September 1999 fing alles mit zwei Athleten an.
Nach einem ersten Wintertraining stellen sich im Jahr 2000 schon die ersten Erfolge ein, die sich bis heute fortsetzen.
Deshalb möchte ich Danke sagen
Zuerst den Verantwortlichen der TG Konz, die unsere Athleten und mich als Trainer immer unterstützt haben

Dann natürlich auch meinen Athleten, die mich schon ziemlich lange ertragen haben und das immer noch tun.
Meistens wurde fleißig trainiert, was sich in den nachstehenden Erfolgen wiederspiegelt.

Die Bilanz dieser zehn Jahre
13 Deutsche Meister
16 Deutsche Vizemeister
9 Dritte Plätze
19 Südwestdeutsche Meister
4 Westdeutsche Meister
19 Rheinland - Pfalz Meister

Zur Erinnerung an diese zehn Jahre stelle ich euch die Werfer und Werferinnen noch einmal mit ihren Erfolgen vor.

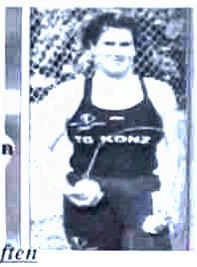
Siegfried Wegener
Wurftrainer

10 Jahre Wurfgruppe in der TG Konz

Leichtathletik und Rasenkraftsport

Die Athleten und ihre Erfolge

Mira Gavilli
geboren 1978
aktiv von 1999 -2002



Deutsche Meisterschaften
einmal Deutsche Meisterin
einmal Deutsche Vizemeisterin
einmal neunter Platz
Westdeutsche Meisterschaften
zweimal Dritter Platz
einmal vierter Platz
einmal fünfter Platz

Bestleistungen

Hammerwurf	4 kg	54,07 m
Kugelstoßen	4 kg	13,52 m
Diskuswurf	1 kg	35,55 m
Speerwurf	600 g	40,43 m

Sarah Noll
geboren 1985
aktiv von 2000 -2004



Deutsche Meisterschaften
einmal Deutsche Vizemeisterin
einmal dritter Platz
einmal siebter Platz
Westdeutsche Meisterschaften
einmal zweiter Platz
zweimal fünfter Platz
Rheinland- Pfalzmeisterschaften
dreimal erster Platz

Bestleistungen

Hammerwurf	3 kg	24,10 m
	4 kg	42,65 m
Kugelstoßen	4 kg	10,79 m
Diskuswurf	1 kg	25,80 m
Dreikampf RKS	P.	2301
Gewichtswurf	5 kg	20,46 m
Steinstoßen	5 kg	10,18 m

Christoph Borens
geboren 1986
aktiv von 1999 -2005



Deutsche Meisterschaften
einmal Deutscher Meister
dreimal Deutscher Vizemeister
einmal dritter Platz
einmal vierter Platz
Südwestdeutsche Meisterschaften
eimal zweiter Platz
Westdeutsche Meisterschaften
einmal dritter Platz
Rheinland- Pfalzmeisterschaften
dreimal erster Platz

Bestleistungen

Hammerwurf	4 kg	54,26 m
	5 kg	57,60 m
	6 kg	52,16 m
	7,26 kg	
Kugelstoßen	4 kg	14,46 m
	5 kg	13,15 m
Diskuswurf	1 kg	40,50 m
	1,5 kg	33,89 m
Speerwurf	600 g	38,49 m
Stein	7,5 kg	12,96 m
	10 kg	10,28 m
	15 kg	7,13 m
Gewicht	7,5 kg	27,77 m
	10 kg	21,14 m
	12 kg	17,49 m
Dreikampf RKS		3030 P.

Julia Aschinger
geboren 1987
aktiv von 2001 -2004



Deutsche Meisterschaften
einmal Deutsche Vizemeisterin
einmal sechster Platz
Südwestdeutsche Meisterschaften
einmal zweiter Platz
Rheinland- Pfalzmeisterschaften
zweimal erster Platz

Bestleistungen

Hammerwurf	3 kg	41,61	4 kg	43,43
Kugelstoßen	3 kg	10,92	4 kg	10,36
Diskuswurf	1 kg	25,80		
Gewichtswurf	3 kg	21,95	5 kg	19,37
Steinstoßen	3 kg	11,80	5 kg	9,56
Dreikampf RKS		P.	2425	

Sabrina Klasen
geboren 1988
aktiv von 2002 -2005



Deutsche Meisterschaften
einmal Deutsche Meisterin
einmal sechster Platz
einmal siebter Platz
Südwestdeutsche Meisterschaften
einmal erster Platz
Westdeutsche Meisterschaften
einmal erster Platz
Rheinland- Pfalzmeisterschaften
zweimal erster Platz

Bestleistungen

Hammerwurf	3 kg	47,75 m	4 kg	42,74 m
Gewichtswurf	3 kg	23,77 m	5 kg	20,32 m
Steinstoßen	3 kg	8,95 m	5 kg	7,31 m
Dreikampf RKS	P.	2414 P.		

Abteilungsleiter: Winfried Weires
Langenbergring 12
54329 Konz
Tel. 06501/4235
leichtathletik@tgkonz.de

Leichtathletik

Patrick Klasen
geboren 1985
aktiv von 2002 -2005



Deutsche Meisterschaften
einmal dritter Platz
Westdeutsche Meisterschaften
einmal sechster Platz

Bestleistungen

Hammerwurf	7,26 kg	45,55 m
Gewichtswurf	12 kg	15,01 m
Steinstoßen	3 kg	7,77 m

Patrick Weber
geboren 1991
aktiv ab 2003



Deutsche Meisterschaften
dreimal Deutscher Vizemeister
viermal dritter Platz
dreimal vierter Platz
zweimal fünfter Platz
einmal siebter Platz
Südwestdeutsche Meisterschaften
siebenmal erster platz
Westdeutsche Meisterschaften
einmal erster Platz
Rheinland- Pfalzmeisterschaften
zweimal erster Platz

Bestleistungen
Rheinland- Palz Rekord
Rheinland Rekord

Hammerwurf	3 kg	47,06 m
	4 kg	62,71 m
	5 kg	65,11m
	6 kg	59,96 m
	7,26 kg	51,30 m
Steinstoßen	3 kg	11,47 m
	5kg	12,30 m
	7,5 kg	12,21 m
	10 kg	10,52 m
	15 kg	20,12 m
Gewichtwerfen	3 kg	25,53 m
	5 kg	27,06 m
	7,5 kg	27,65 m
	10 kg	23,06 m
	12 kg	8,43 m
Dreikampf RKS	P.	3115

Sabrina Plag
geboren 1994
aktiv ab 2008



Deutsche Meisterschaften
achtmal Deutsche Meisterin
einmal Deutsche Vizemeisterin
Südwestdeutsche Meisterschaften
dreimal erster Platz
dreimal zweiter Platz

Bestleistungen
Rheinland- Pfalz Rekord

Hammerwurf	3 kg	45,34 m
	4 kg	33,85 m
Gewichtswurf	3 kg	25,55 m
	5 kg	16,78 m
Steinstoßen	3 kg	13,84 m
	5 kg	9,96 m
Dreikampf RKS	P.	2885 P.

Natalie Idt
geboren 1987
aktiv von 2004 -2009



Deutsche Meisterschaften
dreimal Deutscher Vizemeister
einmal dritter Platz
einmal achter Platz
Südwestdeutsche Meisterschaften
sechs erster platz
Westdeutsche Meisterschaften
einmal erster Platz
Rheinland- Pfalzmeisterschaften
dreimal erster Platz

Bestleistungen

Hammerwurf	4 kg	52,31 m
Stein	5 kg	9,19 m
Gewicht	5 kg	23,12 m
Dreikampf RKS	P.	2334

Hunger ist schlimmer als Heimweh.
Weltweit fliehen Millionen Menschen vor dem Hunger
Helfen Sie uns, ihnen zu helfen
Deutsche Welthungerhilfe
Spendenkonto 1115
Sparkasse Bonn
BLZ 380 500 00
www.welthungerhilfe.de

Carina Ludwig
geboren 1992
aktiv ab 2006



Deutsche Meisterschaften
zweimal Deutsche Meister
dreimal Deutsche Vizemei.....
einmal dritter Platz
einmal sechster Platz
einmal siebter Platz
Südwestdeutsche Meisterschaften
viermal erster platz
Westdeutsche Meisterschaften
einmal erster Platz
Rheinland- Pfalzmeisterschaften
viermal erster Platz

Bestleistungen

Hammerwurf	3 kg	52,95 m
	4 kg	47,84 m
Gewichtswurf	3 kg	27,88 m
	5 kg	21,66 m
Steinstoßen	3 kg	10,20 m
	5 kg	8,91 m
Dreikampf RKS	P.	2744 P.

Tabita Zargus
geboren 1991
aktiv ab 2009



Deutsche Meisterschaften
einmal Deutsche Vizemeisterin
einmal dritter Platz

Bestleistungen

Hammerwurf	4 kg	34,90 m
Stein	5 kg	9,09 m
Gewicht	5 kg	18,15 m
Dreikampf RKS	P.	1980

Jana Weyand
geboren 1995
aktiv ab 2009



Deutsche Meisterschaften
einmal dritter Platz
einmal vierter Platz
einmal sechster Platz

Bestleistungen

Hammerwurf	3 kg	34,30 m
	4 kg	25,98 m
Gewichtswurf	3 kg	21,10 m
	5 kg	15,90 m
Steinstoßen	3 kg	8,69 m
	5 kg	6,65 m
Dreikampf RKS	P.	2103 P.

Abteilungsleiter: Winfried Weires
Langenbergring 12
54329 Konz
Tel. 06501/4235
leichtathletik@tgkonz.de

Rheinland-Bestenliste 2009

In der Bestenliste des **LVR (Leichtathletik-Verband Rheinland)** haben die Leichtathleten der TG Konz insgesamt 124 Einträge erreicht, Abteilung Leichtathletik 102 und Lauftreff 22. Pro Disziplin werden die zehn besten Athleten aus dem Rheinland eingetragen, in den Seniorenklassen aber nur fünf pro Disziplin und Altersklasse. Die Senioren/innen-Klassen beginnen ab M30/W30, wobei alle fünf Jahre ein Wechsel in die nächsthöhere Altersklasse erfolgt.

Männer: Hammerwurf (7,26 kg):
1. Patrick Weber 51,20 m, 6. Pol Schumacher 40,42 m.
Halbmarathon Mannschaft – Straßenlauf: 2. TG Konz: Hermesdorf (1957), 1:19:59-Hoffmann (1973), 1:20:01 — Peters (1965), 1:27:55 Stunden. **200m:** 5. Alexander Weber 23,75 s. **400m:** 10. Alexander Weber 55,59 s.
Stabhochsprung:
5. Winfried Weires 3,15 m.
Dreisprung: 9. Winfried Weires 9,19m.
Männer M35:
Weitsprung: 2. Dr. Cord-Henrich Treseler 5,74 m,
Speerwurf (800g): 4. Dr. Cord-Henrich Treseler 36,27 m
Marathon: 4. Roman Hoffmann 3:14:10 Std.
Männer M40: 3000m: 3. Khalid Chagri 10:09,21 Min., 5. Khalid Chagri 1:20:05 Std.,
Männer M45: 10000m: 5. Andreas Kilian 37:54,71 Min.
Männer M50:
10km-Straßenlauf: 4. Hermesdorf 36:32 Min.,
Halbmarathon: 3. Hermesdorf 1:19:59 Std..
Männer M55:
100 m: 2. Winfried Weires 13,57 Sekunden,
200 m: 1. Weires 28,20 s.
Marathon: 4. Reiner Weber 3:44:59 Std.,
Stabhochsprung: 1. Weires 3,15 m,
Dreisprung: 1. Weires 9,19 m,
Weitsprung: 2. Weires 4,91 m,
Diskuswurf (1500g): 2. Weires 30,84 m
Hammerwurf (6 kg): 2. Weires 30,82 m,
Speerwurf (700g): 4. Winfried Weires 26,46 m.
Männer M60:
Halbmarathon: 5. Uwe Lellinger 1 39:12 Std.
Kugelstoßen (5kg): 3. Siegfried Wegener 11,29 m,
Diskuswurf (1000g): 3.Siegfried Wegener 35,94 m
Männer M65:
Marathon-Straßenlauf: 3. Miehling Rudolf 4:04:01 Std.

Bei der männlichen A-Jugend und den Mannern war **Patrick Weber** 2009 der beste Hammerwerfer im Rheinland. Den Rheinland-Rekord in der A-Jugend, den er 2008 mit einer Weite von 59,84 Metern selbst aufgestellt hatte, verbesserte er in diesem Jahr auf 59,93 m, herzlichen Glückwunsch!

Männliche Jugend A:,
Hammerwurf (6,00 kg): 1. Patrick Weber 59,93 m (neuer Rheinland-Rekord),
Speerwurf (800g): 4. Philipp Polis 44,59 m.**1500m:** 6. Dominik von Wirth 4:36,96 Min.,
3000m: 6. Dominik von Wirth 9:55,28 Min.,
5000m: 4. Dominik von Wirth 16:58,97 Min.,
10 km Straßenlauf: 5. Dominik von Wirth 35:44 Min.
Schüler M14:
Stabhochsprung: 4. Maximilian Willems 2,15 m,
Weitsprung: 7. Willems 5,11,
Kugelstoßen: 9. Willems 9,61 m,
Speerwurf: 7. Willems 33,57 m,
Vierkampf: 8. Willems 1765 Punkte,
Hammerwurf (4kg): 1. Lukas Kramp 35,36 m, 2. Nico Benzmüller 21,60 m.

Der dreizehnjährige **Maximilian Henrich** war mit 16 Einträgen unser erfolgreichster Athlet in der Rheinland-Bestenliste. Er erreichte viermal Rang eins mit hervorragenden Leistungen im Hochsprung (1,62 m), Weitsprung (5,23 m), Kugelstoßen (12,70 m) und 2427 Punkten im Blockwettkampf Wurf. Außerdem führte er die Sprint-Staffel auf Platz zwei und die B-Schüler-Mannschaft bei den Rheinland Mannschafts-Meisterschaften auf Platz drei. Desweiteren belegte er noch mehrere vordere Bestenlisten-Platze. **Lukas Kramp** war bester Hammerwerfer in der Altersklasse M13 mit dem 3kg-Hammer und in der M14 mit dem 4kg-Hammer, herzlichen Glückwunsch!

Schüler M13:
Hochsprung: 1. Maximilian Henrich 1,62 m, 3. Jonathan Burg 1,44m,
Weitsprung: 1.Henrich 5,23 m,
Kugelstoßen (3kg): 1. Henrich 12,70 m, 6. Lukas Kramp 9,27 m,
Hammerwurf (3kg): 1. Lukas Kramp 42,18 m, 2. Nico Benzmüller 33,63 m,
Speerwurf (400g): 2. Henrich 42,63 m,
Diskus (750g): 2. Henrich 30,71 m, 5. Jonathan Burg 27,44 m, 9. Michael Strupp 20,92 m,
60m Hürden (Höhe 0,762m): 2. Henrich 10,34 s,
Staffel 4x75m (M 12/13): 2. TG Konz 41,58 Sekunden (Michael Strupp (96) – Janek Kletke (96) – Jonathan Burg (96) – Maximilian Henrich (96)),
1000m: 3. Henrich 3:06,30 Min.
3x1000m: 5. TG Konz 10:36,25 Min. (Maximilan Henrich 96, Thomas Persch 96, Janek Kletke 96).
Ballwurf (200g): 4. Henrich 59,00 m, 6. Burg 51,00m,
Stabhochsprung: 5. Henrich 2,15 m, 6. Burg 2,05 m,
Dreikampf: 2. Henrich 1399 Punkte,
Dreikampf Mannschaft (M 12/13): 6. TG Konz 5283 Punkte (Maximilian Henrich (1996) 1379 Punkte – Janek Kletke (96) 1056 P. - Michael Strupp (96) 990 P. - Jakob Luz y Graf (96) 934 P. - Brechtken (96) 924 P.),
Blockwettkampf Wurf (75m, 60m Hürden, Weitsprung, Kugel, Diskus): 1. Maximilian Henrich 2427 Punkte,
Blockwettkampf Sprint (75m, 60m Hürden, Weitsprung, Hochsprung, Ballwurf): 2. Henrich 2197 Punkte,
Mannschafts-Meisterschaften Gruppe 2, Schüler M 12/13: 3. TG Konz 3474 Punkte (Maximilian Henrich, Jonathan Burg, Janek Kletke, Michael Strupp, Jakob Luz y Graf)

Schüler M11:
1000m: 2. Lucas Meyer 3:16,86 Minuten
Schüler M10:
Schlagballwurf (80g): 4. Philipp Hamm 43,50 m
Dreikampf Mannschaft Schüler M10/11: 7. TG Konz 4234 (Philipp Hamm (99) 885 Punkte - Tobias Bermes (98) 874 P. – Lucas Meyer (98) 850 P. – Maximilian Czech (99) 818 P. – Joshua Meyer (99) 807 P.)

Natalie Idt und Irene Schikowski auf Rang 1 im Rheinland!
Frauen:
Halbmarathon: 5. Irene Schikowski 1:28:04 Std.,
Hammerwurf (4kg):1.Natalie Idt 46,30m.
Marathon: 1. Irene Schikowski 3:08:03 Std., 10. Silvia Büdinger 3:35:32 Std.,
Marathon Mannschaft: 1. TG Konz 10:47:00 Std. (Schikowski (62) 3:08:03 – Büdinger (60) 3:35:32 – Michels (66) 4:03:25)
Vera Kletke, Rheinlandmeisterin im Hochsprung und Weitsprung, ist auch in der Rheinland-Bestenliste auf Rang 1 in beiden Disziplinen !
Frauen W40:
100m: 3. Vera Kletke 14,37 Sekunden,
200m: 3. Kletke 30:30 s,
Weitsprung: 1. Kletke 4,62 m,
Hochsprung: 1. Kletke 1,40 m

Irene Schikowski dominiert in ihrer Altersklasse den Halbmarathon und Marathon !

Privat-, Geschäfts- und Vereinsdrucksachen ...
Formulare, Prospekte, Plakate, Zeitschriften, Bücher, Kataloge ...
und vieles andere mehr ...

Druckerei schneider&alt

Von der Idee bis zum Druck!

Rudolf-Diesel-Str. 4 · 54292 Trier · Tel.: 0651/9911010 · Fax: 0651/9911011 · e-Mail: schneider-alt@t-online.de

Abteilungsleiter: Winfried Weires
Langenbergring 12
54329 Konz
Tel. 06501/4235
leichtathletik@tgkonz.de

Leichtathletik

Frauen W45:
10000m: 3. Silvia Büdinger 46:06,42 Min., **Halbmarathon:** 1. Irene Schikowski 1:28:04 Std., Marathon: 1. Irene Schikowski 3:08:03 Std., 4. Silvia Büdinger 3:35:32 Std.

Weibliche Jugend A: Diskuswurf (1000g): 5. Kathrin Schmidt 23,44 m

Carina Ludwig ist 2009 wieder die beste Hammerwerferin in der B-Jugend mit neuem Rheinland-Rekord! Herzlichen Glückwunsch!
Weibliche Jugend B:
3000m. 8. Pia von Keutz 11:54,95 Min., **Hammerwurf (4000g):** 1. Carina Ludwig 47,56 m **(neuer Rheinland-Rekord), Diskus (1000g):** Vian Mahmod 23,07 m.

Die 15-jährige **Constanze Thiel** erzielte mit einer Weite von 9,88 m Rang 1 im Dreisprung vor **Antje Bermes** mit 9,71m!
Schülerinnen W15:
800m: 2. Constanze Thiel 2:33,02 Min., **2000m:** 4. Constanze Thiel 8:09,65 Min., **Dreisprung:** 1. Constanze Thiel 9,88 m, 2. Antje Bermes 9,71 m, Weitsprung. 4. Antje Bermes 5,05 m, 10. Lena Schneider 4,87 m, Hochsprung: 9. Lena Schneider 1,45 m.
Kugelstoßen (3kg):
10 Bermes 9,67 m.
Ballwurf (200g): 7. Bermes 32,50 m,
Vierkampf: 7. Antje Bermes 1851 Punkte
Blockwettkampf Lauf: 2. Constanze Thiel 2136 Punkte.
Die A-Schülerinnen (W14/15) erreichten mit der 4x100m-Staffel und in der Mannschaftswertung im Vierkampf jeweils Rang drei in der LVR-Bestenliste
Staffel 4x100m (W14/15): 3. TG Konz 52,57 Sekunden (Caroline Kalkstein 95 – Antje Bermes 94 – Constanze Thiel 94 – Theresa Pfeifer 95),
Vierkampf Mannschaft: 3. TG Konz 8738 Punkte (Antje Bermes (94) 1851 Punkte - Theresa Pfeifer (95) 1828 P. – Caroline Kalkstein (95) 1742 P. – Constanze Thiel (94) 1663 P. - Lena Schneider (94) 1654 P.)

Zum Saison-Abschluß 2009 wurden unsere A-Schülerinnen mit einer guten Team-Arbeit Rheinland-Vizemeisterinnen bei den Rheinland-Mannschaftsmeisterschaften in Wittlich. Mit 5650 Punkten erreichten sie auch in der Rheinland-Bestenliste Rang zwei mit den folgenden Athletinnen: **(Antje Bermes 94, Constanze Thiel 94, Lena Schneider 94, Caroline Kalkstein 95, Theresa Pfeifer 95, Nicole Weber 95, Lea Tullius 95)**

Schülerinnen W14:
100m: 6. Theresa Pfeifer 13,36 Sekunden, **300m:** 9. Lea Tullius 54,71 s, **2000m:** 6. Nicole Weber 8:04,22 Min., **5 km – Straßenlauf:** 6. Nicole Weber 23:37 Min., **60m Hürden (0,762m):** 7. Caroline Kalkstein 13,59 s, **Weitsprung:** 7. Theresa Pfeifer 4,79 m, **Hochsprung:** 9. Caroline Kalkstein 1,44 m, **Diskuswurf (1000g):** 7. Theresa Pfeifer 25,74m, **Ballwurf (200g):** 10. Nicole Weber 42,00 m, **Blockwettkampf Sprint:** 3. Caroline Kalkstein 2255 Punkte, **Blockwettkampf Wurf (Fünfkampf):** 3. Theresa Pfeifer 2254 Punkte, **Blockwettkampf Lauf:** 4. Nicole Weber 1972 Punkte, **Vierkampf:** 6. Theresa Pfeifer 1828 Punkte.

Schülerinnen W12:
75m: 5. Christina Laubenstein 10,66 s, **800m:** 5. Laubenstein 2:40,21 Min., **Hochsprung:** 4. Laubenstein 1,40 m, **Weitsprung:** 4. Laubenstein 4,64 m, **Blockwettkampf Sprint:** 7. Laubenstein 2078 Punkte,
Schülerinnen W11:
Staffel 4x50m: 2. TG Konz 31,19 s (Paula Luz y Graf 98 – Isabel Bermes 98 – Sarah Henter 99 – Sophia Junk 99), Dreikampf Mannschaft: 5. TG Konz 5149 Punkte (Paula Luz y Graf (98) 1138 P. – Sarah Henter (99) 1085 P. – Sophia Junk (99) – 1080 P. – Linda Heggen (99) 961 P. – Isabel Bermes (98) 885 P.)
Schülerinnen W10:
50m: 3. Sarah Henter 7,92 s, 4. Sophia Junk 7,93 s,
Weitsprung: 8. Sarah Henter 3,94 m..

Winfried Weires

Hiermit gratuliere ich nochmals allen Athleten/innen zu ihren persönlichen Erfolgen und Bestleistungen sowie unseren Trainern, die diese Erfolge erst möglich gemacht haben!

Ich wünsche Euch allen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und viel Erfolg im neuen Jahr!
Euer Abteilungsleiter
Winfried Weires

Abteilungsleiter: Anja Schuh
Maarwiese 17
54329 Konz
Tel. 06501/998002
schwimmen@tgkonz.de

Pokalschwimmen des Bezirks Eifel-Mosel: Jugend-Mixed-Team der TG-Schwimmer auf höchster Stufe der Siegertreppe

Die Abschlussveranstaltung um den diesjährigen Mannschaftspokal Mosel, wurde, wie schon im Vorjahr, im Moselbad der Stadt Bernkastel ausgetragen. Unser Jugend-Mixed-Team mit Leon Wollscheid, Larissa Werle, Aljoscha Jakobs und Julia Warnatz ging personell geschwächt an den Start. Sie erreichten auch nicht mehr ganz die Leistung der Auftaktveranstaltung in Gerolstein, belegten aber in der Endabrechnung, in 27:42,82 Minuten, souverän Platz 1. Auch die Schwimmer unserer Herrenmannschaft (Mathias Probst, Christian Weirich, Tobias und Sebastian Müller) ließen in beim 2. Durchgang leistungsmäßig etwas nach und mussten sogar das Team von Ausrichter SFG Bernkastel-Kues in der Endabrechnung vorbeiziehen lassen. Hinter Gerolstein und Bernkastel belegten sie, in 22:33,7 Minuten, den Rang 3. Das Damenteam, welches nach dem ersten Durchgang noch auf Platz zwei lag, ging bei Veranstaltung in Bernkastel-Kues, durch ausbildungs- und krankheitsbedingte Personalausfälle, gar nicht an den Start.



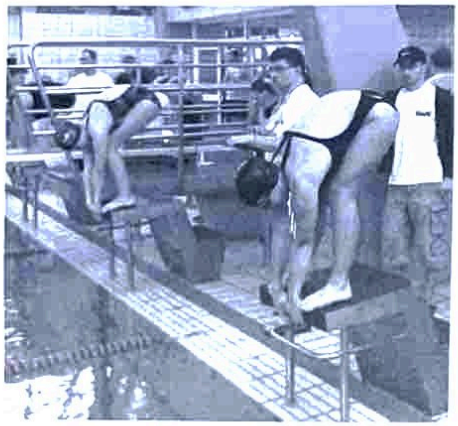
Mannschaft der Konzer Schwimmabteilung im Foyer des Bernkasteler Moselbades

Nikolausschwimmen in Wirges: Fabienne Marx dominiert Mehrkampfwertung

Am letzten Novemberwochenende besuchte Trainer Achim Bartholome mit drei Aktiven der Wettkampfmannschaft das 25. Nikolausschwimmen des TuS Montabauer. Im Hallenbad der Stadt Wirges mussten Sebastian und Tobias Müller, sowie Fabienne Marx, in den Schwimmstilen Delphin, Kraul, Brust und Rücken jeweils auf der 50m-Sprintdistanz und über 100m Lagen zeigen, wie viel Substanz sie sich im momentanen Aufbautraining erworben haben. In ihrer Jahrgangswertung, 1994, lieferte sich Marx mit Sally Bartels von der SG Westerwald ein spannendes Duell, welches die Konzerntreue im letzten Rennen über 100m Lagen, mit der deutlichen Differenz von 5,5 Sekunden für sich entschieden konnte. Mit der Gesamtleistung, von 3:52,13 Minuten, rangierte Fabienne Marx, in einem aus 65 Schwimmerinnen bestehenden Teilnehmerfeld, als Nummer 5. In der Wertung der Jahrgänge 92 und älter belegte Tobias Müller, in 3:39,68 Minuten, den siebten und Sebastian Müller, in 3:42,31 Minuten, den achten Platz.



Sebastian Müller, Fabienne Marx und Tobias Müller (v. links n. rechts)



Fabienne Marx (rechts) unmittelbar vor dem Delphinstart



Bruderpaar Tobias (unten) und Sebastian Müller (oben) vor den 50m Rücken

Zirkelgruppe

Die Zirkel-Training-Gruppe im TG Sportstudio möchte sich ganz herzlich bei dir, liebe Marlies, für diesen besonderen Fitness-Spaß, deine immer wieder neuen Ideen, uns zu motivieren, bedanken. Du verstehst es wirklich, Sport mit so viel Freude und Begeisterung zu vermitteln. Danke auch für die vielen gemeinsamen Aktivitäten, Unternehmungen (Radtouren, Wanderungen etc.) Da unsere Gruppe immer größer wird, freuen wir uns natürlich sehr über die Erweiterung des Sportstudios.
Den Verantwortlichen hierfür ebenfalls ein dickes Dankeschön und herzliche Glückwünsche, es ist euch wirklich gut gelungen.

Die Zirkelgruppe



Abteilungsleiter: Thomas Bruckmann
Unter der Fels 27
54332 Wasserliesch
Tel. 0 65 01/5565
tischtennis@tgkonz.de

Generationswechsel vollzogen oder auch: Achterbahn Rheinlandliga mit der 1.HM

Nach dem Abschluss der Saison 2008/09 stellte sich eine im Sport immer wiederkehrende Frage: Machen wir weiter wie bisher oder probieren wir mal was Neues?

Die Ausgangslage:
Die 1. Herrenmannschaft der TTF Konz spielte nun schon seit drei Jahren (wieder) in der 2. Rheinlandliga. Teilweise war es ein Kampf gegen den Abstieg, teilweise lief es aber auch überraschend gut. Insgesamt wurden Tabellenplätze zwischen 5 und 7 (von 10 Mannschaften) erzielt. So weit, so gut! Alle waren eigentlich zufrieden. Wirklich alle?
Ein Problem gab es jedoch: Der Altersdurchschnitt des Mannschaftsstammes war mittlerweile auf Werte deutlich jenseits der 40 Jahre geklettert. Es ist zwar nicht so, dass diese „Senioren" (im Tischtennis nennt man die U40er tatsächlich so!) nicht mehr im Stande waren, ihre Leistung an die Platte zu bringen. Aber es war doch schon eine Tendenz zu erkennen, dass die bewährten Kräfte nicht mehr ewig halten und funktionieren würden.
Auf der anderen Seite gab es eine bärenstarke Jugend, die in den letzten Jahren die Zusammensetzung der TTF-Herren deutlich verändert hatte. So waren z.B. in der Saison 2008/09 zwei extrem junge Mannschaften in tieferen Klassen an den Start gegangen, denen Experten vor Saisonbeginn nicht mehr als einen sang- und klanglosen Abstiegsplatz zugetraut hatten. Am Ende hielten beide Mannschaften locker die Klasse und waren zeitweise sogar unter den ersten drei der Tabelle zu finden. Da musste man schon ein Ausrufezeichen hinter das Saisonergebnis setzen!
Die Weichenstellung
Nach – wie man so schön sagt – reiflicher Überlegung wurde dann dem Druck der Jugend stattgegeben. Drei der sechs Stammspieler der neuen 1 Herrenmannschaft waren im Schnitt nur noch 18,3 Jahre alt. Der Rest (46,6 Jahre) wollte und musste – auch wegen der geltenden Wettspielordnung – weiterspielen und sollte von nun an die schon reichlich gesammelten Erfahrungen weitergeben.
Der Vorrundenverlauf:
Im ersten Spiel gab es gleich einen Paukenschlag: Dem letztjährigen Dritten aus Gerolstein wurde gleich ein Punkt abgenommen. Das gab Anlass zur Hoffnung.
Im zweiten Spiel gegen Irsch/Saar kam dann gleich ein Dämpfer: Trotz einer zwischenzeitlichen 6:3 Führung blieb am Ende nur ein enttauschendes 7:9. Das waren die ersten beiden verlorenen Punkte!
In Ahbach gab es dann einen leichten 9:3 Sieg. Das Schiff war wieder in der richtigen Spur!
Die Ernuchterung folgte in Schwirzheim: Es

Fortsetzung auf seite 38

Tischtennis

Abteilungsleiter: Thomas Bruckmann
Unter der Fels 27
54332 Wasserliesch
Tel. 0 65 01/5565
tischtennis@tgkonz.de



Die 1.HM
Stehend: N. Schmitt, S. Klimasch, R. Hein
Liegend: Z. Breier,
Kniend: G. Breidt,, T. Bruckmann



Sebastian Klimsch mit Dynamik beim Rückhand-Topspin

hagelte eine derbe 3:9-Niederlage, die aber angesichts der Schwirzheimer Spielstärke in Ordnung ging.
Es folgte eine Reise nach Dichtelbach: Hier lief nicht so ganz viel rund. Die TTF brachten den vermeintlichen Abstiegskandidaten so richtig in Fahrt und konnten am Ende gerade noch eine Niederlage vermeiden. Die Leistung der Dichtelbacher war zwar beeindruckend, aber nun kamen doch schon Zweifel am eigenen Leistungsvermögen auf. Der Punktverlust wurde als vergebene Chance Nr. 3 angesehen.
Im nächsten Heimspiel gab es dann wieder eine Punkteteilung: Gegen Oberstein war es aber ein Punktgewinn! Leistungskurve und Stimmung zeigten wieder nach oben!
Am gleichen Abend wurden die Optimisten wieder auf den Boden geholt: Gegen die Meisterschaftsmitfavoriten aus Waldböckelheim wurden zwar zwei Einzel und zwei Doppel gewonnen, aber der Rest ging an die sehr spielstarken Hunsrucker. Das war aber auch so in Ordnung und eigentlich schon vorher eingeplant worden.
Es folgte der Tiefpunkt der Vorrunde: das Auswärtsspiel in Beltheim, die weiteste Anreise in den Hunsrück. Hier gab es am Anfang ein gewonnenes Doppel und danach: NIX, einfach gar nichts! Es war schon beklemmend zu sehen, wie unterlegen sich die Konzer hier auf breiter Front zeigten. In dieser Form wären die Konzer ganz sichere Abstiegskandidaten!
Es kam zum Showdown im letzten Spiel der Vorrunde: Gegen Kreuznach/Rüdesheim ging es um die Wurst! Erstmals in der Saison gewannen die Konzer drei Doppel. Durch den Mix aus alt (0:6) und jung (6:0) wurden auch die Einzel ausgeglichen gehalten. In diesem Spiel war klar zu erkennen, dass die Jugend den Senioren den Rang abgelaufen hat und es hoffentlich auch noch oft machen wird. Am Ende hieß es 9:7, was wirklich zwei gewonnene Punkte im Kampf gegen den Abstieg waren. Das war ein erfreulicher Hinrundenabschluss!

Zwischenbilanz:
So eine Tischtennisrunde ist schon ein Wechselbad der Gefühle. Nach heiß kommt kalt und dann wieder lauwarm! Man kann gespannt der Rückrunde entgegenfiebern und hoffen, dass noch ein paar Punkte hinzukommen. Den Abstieg hatten vor allem die Jüngeren im Team wirklich nicht verdient. Sie müssen nun zeigen, was in Ihnen steckt und sind bisher auf dem besten Weg dazu. Da kann ein alter Hase im Geschäft nur den Hut ziehen und sagen: Weiter so! Der jetzige Platz 7 ist ein Nicht-Abstiegsplatz, aber noch lange kein Grund zum ausruhen, denn es sind nur zwei Punkte mehr als Platz 9.

Allen Lesern und TT-Begeisterten wünschen die Tischtennisfreunde ein erholsames, friedliches Weihnachtsfest und viel Glück, aber vor allem gute Gesundheit, für das Jahr 2010!

Thomas Bruckmann

Brot
für die Welt
Postbank Köln 500 500 500

Abteilungsleiter: Christoph Hänold
Tel. 0651/4633615
Torsten Heinz
Tel. 0561/463730
volleyball@tgkonz.de

Neue Einheit für die Jugend...

Immer **Montag, 16:00 – 17:30 Uhr in der Saar-Mosel-Halle** trainiert die neue Gruppe von Stephanie Hamm. Gesucht werden Jungs zwischen 10 und 12 Jahren, die Interesse haben, dass Volleyballspielen zu erlernen. Wenn Du Lust und Zeit hast, schnuppere doch einfach mal im Training rein. Wir freuen uns auf Dich!

Torsten Heinz

Lust auf Volleyball?



Wenn du zwischen 10 und 12 Jahre alt bist und Lust hast zu lernen wie man pritscht, baggert und schmettert, dann schau doch mal bei uns vorbei!



Die **männliche Jugend** trainiert immer **Montags von 16:00-17:30 Uhr in der Saar-Mosel-Halle**

Wir freuen uns auf Dich!!!

Die Volleyballer der TG Konz

Abteilungsleiter: Christoph Hänold
Tel. 0651/4633615
Torsten Heinz
Tel. 0561/463730
volleyball@tgkonz.de

Volleyball

Die Konzer Jugend bei den Rheinlandmeisterschaften 2009

Auch 2009 zogen die Jugendmannschaften der TG Konz Volleyball aus, um Erfahrungen im Spielbetrieb zu sammeln.

Besonders unsere männliche Jugend ist hier lobenswert zu erwähnen, trat sie doch bei den U20-Rheinlandmeisterschaften in Ransbach-Baumbach gegen hochklassige Gegner an. Mit einem knappen halben Jahr Trainingserfahrung nahmen Sie den Kampf gegen Gegner, wie u.a. die Jugend des VC Mendig (2. Bundesliga), an.
Es wurde zwar kein Spiel gewonnen, aber mit hoch erhobenem Kopf den 7. Platz belegt und



eine Menge an Erfahrung gewonnen.
Als Randnotiz: einige heutige Landesligaspieler des Vereins haben ihre Karriere unter den gleichen Voraussetzungen begonnen. Geschadet hat es in keinem Fall...

Unsere weibliche Jugend spielte, ihr zweites Turnier nach 2008, in der U16-Runde in Wierschem. Hier trat die Trainingsgruppe mit einer Mannschaftsstärke von 11 (!) Spielerinnen an und spielten, wie auch 2008, ein hervorragendes Turnier.
Zwar wurde mit dem 4. Platz denkbar knapp die Endrunde verpasst, allerdings wurden auch Spiele gegen starke Mannschaften gewonnen. Aufgrund der erfreulichen Entwicklung, welche die Gruppe unter Anne Reiter und Mardjan Burrozzadeh nehmen, freuen wir uns, die Mannschaft in naher Zukunft im Ligabetrieb zu installieren.



An alle Jugendspieler in diesem Sinne: Weiter so!!!

Abteilungsleiter: Uwe Lellinger
Tel. 0 65 01 / 46 12
triathlon@tgkonz.de

Triathlon

SCHNAPS IST SCHNAPS UND DIENST IST DIENST

Liebes TRI-Team, liebe Leser,

Stimmt! Weil während der Arbeit sollte man keinen Schnaps trinken. Und beim Feiern sollte man nicht unbedingt über die großen ungelösten Probleme der Arbeit reden. Stimmt also! Von diesem Standpunkt aus gesehen! Stimmt nicht! Weil, es gibt noch einen anderen Blickwinkel. Geprägt von den nachhaltigen Erinnerungen so mancher Feiern und Feste, möchte ich hier einmal niederschreiben, was mir zu diesem Thema durch den Kopf geht.

Wir haben nur eine Existenz, nur ein Leben! Wenn wir unsere "Frei"-Zeit mit Freunden oder der Familie verbringen, wird diese Zeit stets mitgeprägt durch unsere Erlebnisse, die wir von der Arbeit mitbringen. Und umgekehrt. Ist zu Hause alles in Ordnung, ist man bei der Arbeit gut drauf. Gab's Zoff ... na ja! Übrigens noch ein Gedanke zum Thema "Frei"-Zeit. Im Umkehrschluss müsste dann doch die Zeit, die wir an unserem Arbeitsplatz verbringen gewissermaßen eine "Unfrei"-Zeit sein. Eingesperrt sein! Ist schon eine makabere Vorstellung, mehr als ein Drittel des Tages im Knast zu verbringen.

Wir haben nur eine Existenz, nur ein Leben! Diese Tatsache lässt nicht zu, dass man beim Betreten des Firmengeländes die Seele an der Garderobe abgibt und dafür eine "Wichtiges Gesicht - Maske aufsetzt". Verschiedenartige Arbeitskleidung zu tragen ist vollkommen normal. Es soll aber auch Menschen geben, die danach hinaus in eine andere Haut schlüpfen und eine Rolle spielen. Das ist schizophren! Da geht die Hälfte der Kraft schon mal für die Konzentration drauf, um bei der Schauspielerei keine Fehler zu machen.

Am besten ist es so zu sein, wie man ist! Zuhause und auf der Arbeit. Da wissen die anderen, mit wem sie es zu tun haben. Das fördert ein gutes Betriebsklima, beugt Vorurteilen vor ... und ...man selbst fühlt sich auch wohler dabei.

Sei der, der Du bist und lebe, mit allen Fehlern und Kanten, alles andere liegt bei Gott!

Für die kommende besinnliche Zeit wünsche ich Euch und Euren Lieben geruhsame Festtage und für 2010 Gesundheit, Glück und Wohlergehen und das alle sportlichen Ziele in Erfüllung gehen.

Euer Uwe Lellinger

Stahlbau - Schlosserei

SCHÄFER

GmbH

54329 Konz-Könen
Gewerbegebiet
Tel. (0 65 01) 92 34 00
Fax (0 65 01) 92 34 05

美 丽 华

China Restaurant Mayflower

Saarstraße 3 • 54329 Konz
Tel./Fax: 0 65 01 - 28 29

Feiern Sie bei uns
Ihre Weihnachtsfeier.
1. und 2. Weihnachtsfeiertag geöffnet
Silvester mit Sektausschank
und großem chinesischen Feuerwerk..
Reservieren Sie Ihren Tisch rechtzeitig.
Öffnungszeiten: 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.30 Uhr.
Montags Ruhetag
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Chan.

Kerstin Iversen
Apotheken



Den neuen Jahreskalender 2010 sichern!

Stern-Apotheke, Karthäuser Apotheke · Konz
Apotheke an der Steipe · Trier

COUPON
Gegen Abgabe dieses Coupons in einer unserer Apotheken erhalten Sie kostenlos den neuen Kalender 2010 (so lange der Vorrat reicht!)
COUPON



Sicherheit

bieten wir unseren Hausgästen durch kompetente pflegerische Versorgung.

Die Gesundheit, Zufriedenheit und Lebensfreude unserer Hausgäste zu erhalten und zu fördern, ist dabei unser vorrangiges Ziel. Wir sind eine wohnliche Pflegeeinrichtung, die Fürsorge, kompetente Pflege und Lebensqualität mit einem behaglichen Lebensumfeld verbindet. Nähern entzogen sind unsere vielen unterschiedlichen Betreuungsbereiche, die auch bei einer/einer Pflegebedürftigkeit oder demenzieller Erkrankung alle Voraussetzungen für eine individuelle, individuelle Fürsorge bieten.

ZUR BUCHE

Zur Buche, Konz · Tel. 06 501 / 9 [illegible]
Zur Buche, Schmidt · Tel. 06 [illegible]
www.zurbuche.de

BSS & SPORTMode
BSS-Mode.de

Textilbeschriftung
Werbetechnik
Pokale und Gravuren

AB SOFORT NEU
Sportmode für Starke Frauen
in den Größen 36 - 50

Ob Fitness, Pilates,Yoga oder Thai Chi
für jedes sportliche Event das richtige Outfit

Vereinsbekleidung
Arbeitsbekleidung
u.v.m.

Karthäuser Str. 52
Tel: 06501-9698323
Fax: 06501-9698324
BBS-Druck@t-online.de

Gut.

Gut für Konz, Trier und Trier-Saarburg.

Qualität ist unsere Stärke. Service-Garantie Sparkasse Trier

Gut für
- die Menschen in der Region
- den Mittelstand
- die persönliche Lebensplanung
- eine sichere Zukunft
- Schulen, Kindergärten, Vereine
- ...

Fair. Menschlich. Nah.
www.sparkasse-trier.de

Sparkasse Trier

Sport • Spiel • Entspannung

Hallenfreizeitbad Konz

● Solarien ● Ruhebereich ● Sonnenwiese
● Kinderplanschbecken - 32 °C ● Whirlpool - 32 °C

Kombiniertes Becken mit Unterwasserbeleuchtung - ca. 28 °C
Verbindung zu Sauna und Massage
Schwimmbadrestaurant
Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene
Rückenschwimm- und Wassergymnastik-Kurse
Wassergewöhnungskurse für Kleinkinder

Mittwochs Warmbadetag - 30 °C
Freitags Spiel- und Spaßtag: 15.00 - 17.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch (Warmbadetag)	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Donnerstag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Freitag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag	8.00 - 13.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage	8.00 - 13.00 Uhr

Auskunft erteilt: Tel. 0 65 01 / 1 58 74

Fitness-Fashion-News



SPORT 2000 SCHUH + SPORT HOLBACH